



Lagebild Gemeinsamer Krisenstab BMI-BMG COVID-19

Stand: 15.11.2020, 11:00 Uhr

1	Lagefeld Gesundheit [BMG]	2
1.1	Epidemiologie	2
1.1.1	Deutschland – Europa – Weltweit	2
1.1.2	Zusammenfassung Intensivkapazitäten	2
1.1.3	Bundesländer	2
1.1.4	EU-Mitglied- und Schengen-Staaten sowie Großbritannien	3
1.1.5	COVID-19 Fälle der letzten sieben Tage pro 100.000 Einwohner Inzidenzen Deutschlands und seiner Anrainerstaaten	4
1.1.6	Die 10 Länder mit den meisten bestätigten COVID-19 Fällen entsprechend der länderspezifischen Falldefinitionen	9
1.1.7	Risikogebiete innerhalb der Europäischen Union und der Schengen-Staaten	10
1.1.8	COVID-19 Fälle in Einrichtungen Gemäß Infektionsschutzgesetz (IfSG)	11
1.1.9	Reproduktionszahl R	11
1.1.10	Ausbruchsgeschehen in Deutschland	12
1.2	Ausbruchsgeschehen der letzten sieben Tage – aktuell freie Intensivkapazitäten	13
1.2.1	Kumulation über die letzten sieben Tage pro 100.000 Einwohner	13
1.2.2	Anteil der COVID-19 Patienten an der Gesamtzahl der Intensivbetten (Kreisebene)	14
1.2.3	Übersicht stark belasteter Regionen	15
1.2.4	Infektionsgeschehen am Sitz der Bundesregierung	23
1.2.5	Übersicht der 15 Landkreise/Stadtkreise mit der höchsten 7-Tage-Inzidenz	24
1.3	Unterstützungsleistung der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW)	30
1.3.1	Überblick über COVID-19-Einsätze in THW-Landesverbänden	30
1.3.2	Überblick über Anzahl laufender COVID-19-Einsätze des THW	30
1.3.3	Einsatzkräfte des THW	31
1.3.4	Zentrale Unterstützungsleistung Logistik	32
2	Lagefeld Innere Sicherheit [BMI]	33
3	Lagefeld Internationale Bezüge [AA]	36
4	Lagefeld Bundeswehr / Unterstützungsleistungen [BMVg]	36
4.1	Einsatzbereitschaft	36
4.2	Amtshilfe und Unterstützungsleistungen der Bundeswehr im Inland	37



1 LAGEFELD GESUNDHEIT

[BMG]

1.1 EPIDEMIOLOGIE

1.1.1 DEUTSCHLAND – EUROPA – WELTWEIT

	Bestätigte Fälle	Diff.*	Diff. %**	Todesfälle	Diff.*	Aktive Fälle	Genesene***	7-Tage-Inzidenz der > 60-Jährigen
Deutschland (RKI, 15.11.20, 00:00 Uhr)	790.503	16.947	2,2	12.485	107	275.718	502.300	101,3
Deutschland (JHU, 15.11.20, 06:26 Uhr)	799.733	14.640	1,9	12.511	107	737.326	49.896	keine Angabe
EU/EEA/GB (ECDC, 14.11.20)	10.361.110	237.000	2,3	262.220	3.941	keine Angabe	keine Angabe	keine Angabe
Weltweit (JHU, 15.11.20, 06:26 Uhr)	53.929.712	561.955	1,1	1.311.273	8.703	17.892.021	34.726.418	keine Angabe

*DIFFERENZ ZUM VORTAG, **DIFFERENZ ZUM VORTAG IN %, ***ZAHL GESCHÄTZT

QUELLEN: RKI; JOHNS HOPKINS UNIVERSITY (JHU); EUROPEAN CENTRE FOR DISEASE PREVENTION AND CONTROL (ECDC)

1.1.2 ZUSAMMENFASSUNG INTENSIVKAPAZITÄTEN

Stand	Erfasste ITS Betten	Freie ITS Betten	Anteil in %	COVID-19 Patienten in intensivmedizinischer Behandlung	davon beatmet	Anteil in %	Neuaufnahmen/ Abgänge zum Vortag	Meldende Krankenhausstandorte
14.11.	28.184	6.553	23%	3.325 (+26)	1.876	56%	278/252	1.288

QUELLE: DIVI

1.1.3 BUNDESLÄNDER

Bundesland	Bestätigte Fälle	Diff.*	Diff. %**	Fälle/100.000 Einwohner	7-Tage-Inzidenz	Todesfälle	Todesfälle %
Baden-Württemberg	115.670	2.131	1,9	1.042	132,4	2.258	2,0
Bayern	156.421	3.265	2,1	1.192	180,0	3.133	2,0
Berlin	47.265	831	1,8	1.288	206,7	358	0,8
Brandenburg	12.636	431	3,5	501	70,2	238	1,9
Bremen	8.153	188	2,4	1.197	157,2	94	1,2
Hamburg	19.977	527	2,7	1.081	123,1	311	1,6
Hessen	64.393	1.931	3,1	1.024	170,3	864	1,3
Mecklenburg-Vorpommern	4.397	108	2,5	273	42,0	38	0,9
Niedersachsen	55.325	1.442	2,7	692	104,8	903	1,6
Nordrhein-Westfalen	200.063	3.700	1,9	1.115	165,7	2.623	1,3
Rheinland-Pfalz	32.013	616	2,0	782	138,5	362	1,1
Saarland	10.110	397	4,1	1.024	158,4	214	2,1
Sachsen	33.924	917	2,8	833	153,1	511	1,5
Sachsen-Anhalt	8.040	99	1,2	366	57,2	105	1,3
Schleswig-Holstein	11.361	158	1,4	391	51,9	219	1,9
Thüringen	10.755	206	2,0	504	84,2	254	2,4
Gesamt	790.503	16.947	2,2	951	142,5	12.485	1,6

*DIFFERENZ ZUM VORTAG, **DIFFERENZ ZUM VORTAG IN % QUELLE: RKI, STAND 15.11.2020



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.1.4 EU-MITGLIED- UND SCHENGEN-STAATEN SOWIE GROßBRITANNIEN

Nächste Aktualisierung erfolgt zum 17.11.2020.

Land	Bestätigte Fälle	Diff. *	Diff. % **	Todesfälle	Todesfälle %	7-Tage-Inzidenz
Liechtenstein	925	31	3,47	4	0,4	578,5
Österreich	182.062	10.368	6,04	1.510	0,8	562,0
Schweiz	249.471	6.893	2,84	2.863	1,1	557,9
Luxemburg	24.505	795	3,35	206	0,8	547,0
Tschechische Republik	446.675	7.870	1,79	5.755	1,3	513,9
Slowenien	50.870	1.931	3,95	437	0,9	469,8
Polen	641.496	22.683	3,67	9.080	1,4	460,4
Frankreich	1.898.710	33.172	1,78	42.960	2,3	443,7
Italien	1.066.401	37.977	3,69	43.589	4,1	400,1
Litauen	29.812	1.550	5,48	244	0,8	383,7
Portugal	198.011	5.839	3,04	3.181	1,6	356,7
Kroatien	72.922	82	0,11	925	1,3	331,4
Ungarn	131.887	5.097	4,02	2.883	2,2	330,1
Bulgarien	90.725	3.414	3,91	1.970	2,2	319,7
Rumänien	334.236	10.142	3,13	8.510	2,5	292,8
Spanien	1.437.220	19.511	1,38	40.461	2,8	278,9
Großbritannien	1.290.195	33.470	2,66	50.928	3,9	250,6
Slowakei	81.772	2.591	3,27	464	0,6	239,2
Niederlande	429.938	5.627	1,33	8.294	1,9	231,0
Schweden	171.365	4.658	2,79	6.122	3,6	231,0
Belgien	520.297	5.001	0,97	13.891	2,7	230,3
Malta	7.646	109	1,45	88	1,2	178,7
Deutschland	751.095	23.542	3,24	12.200	1,6	159,0
Griechenland	66.637	3.316	5,24	959	1,4	156,9
Zypern	6.646	185	2,86	34	0,5	149,9
Dänemark	58.963	1.011	1,74	755	1,3	124,2
Lettland	9.381	533	6,02	107	1,1	117,8
Estland	6.881	373	5,73	76	1,1	107,0
Norwegen	26.503	618	2,39	291	1,1	73,7
Irland	66.632	385	0,58	1.965	2,9	52,7
Island	5.160	18	0,35	25	0,5	40,1
Finnland	18.542	197	1,07	365	2,0	25,8

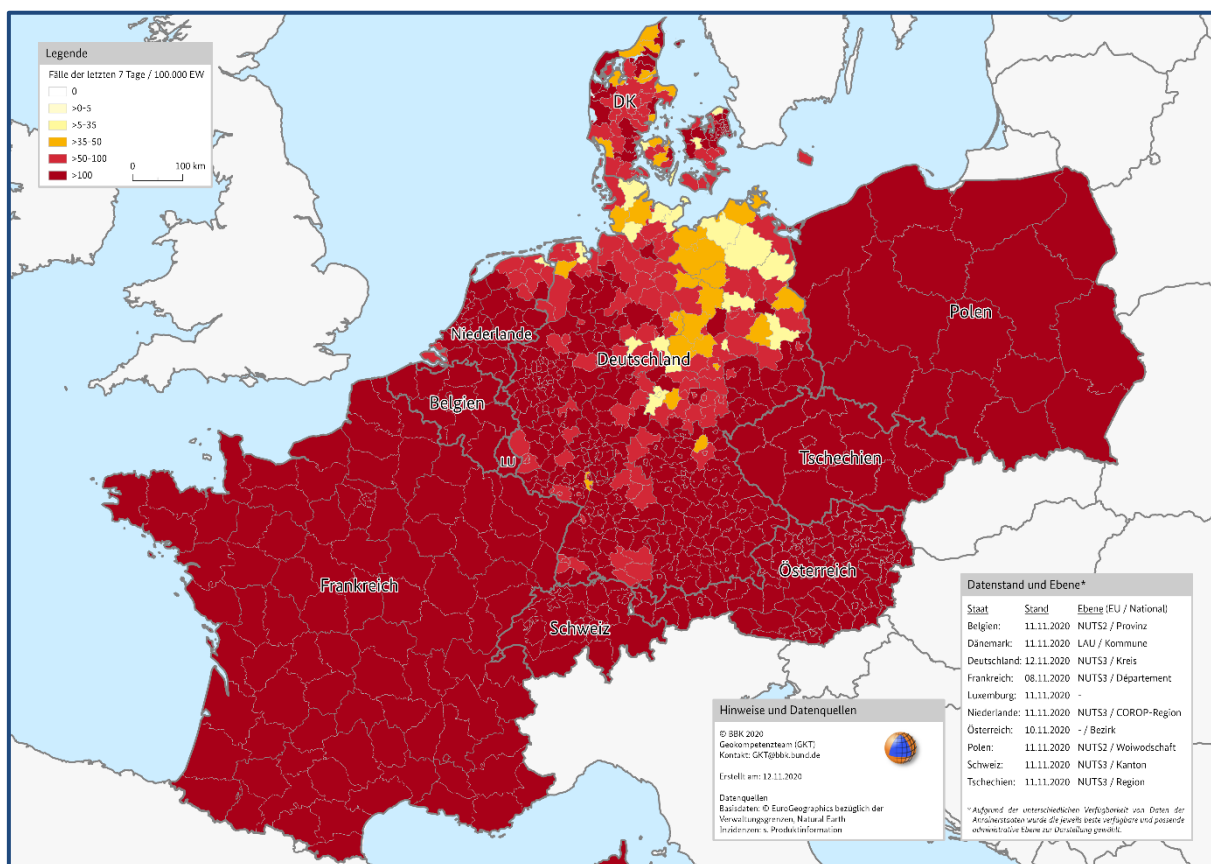
*DIFFERENZ ZUM VORTAG, **DIFFERENZ ZUM VORTAG IN %,

***KEINE ÄNDERUNG ZUR VORMELDUNG

QUELLE: ECDC, STAND 13.11.2020

DIE DIFFERENZ ZWISCHEN DER 7-TAGE-INZIDENZ FÜR DEUTSCHLAND IN DIESER TABELLE UND DER TABELLE 1.1.3 LIEGT IN DER NUTZUNG UNTERSCHIEDLICHER DATENQUELLEN BEGRÜNDET

1.1.5 COVID-19 FÄLLE DER LETZTEN SIEBEN TAGE PRO 100.000 EINWOHNER INZIDENZEN DEUTSCHLANDS UND SEINER ANRAINERSTAATEN



AKTUALISIERUNG DIENSTAGS UND FREITAGS, QUELLE: BBK, STAND 12.11.2020

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung
AUT	Österreich gesamt	7-Tage-Inzidenz 524,5 ▲ Neuinfektionen (Stichtag) 9.643 Hospitalisierte 3.811/546 Betroffene Bezirke/Statutarstädte 94 von 94 (7-Tage-Inz. > 50) Quellen: Sozialministerium.at, 12.11.20; ECDC, 12.11.20 <u>Situation/Maßnahmen:</u> Seit einer Woche gilt in Österreich nun ein – verglichen mit dem Frühjahr – sanfter Lockdown. Kindergärten, Schulen, Industrie und Handel haben geöffnet; Universitäten, Hotel- und Gastronomiebetriebe wurden geschlossen, es gilt ein Ausgangsverbot (mit vielen Ausnahmen) zwischen 20 Uhr und 6 Uhr. Ob bzw. wie dieser neue Lockdown wirkt, wird sich aber erst in den kommenden Tagen zeigen. Kernpunkte des „Lockdowns“ sind: – Verbot sämtlicher öffentlicher Veranstaltungen, – Beherbungsverbot für die Hotellerie (außer beruflich bedingter Aufenthalte), – Schließung der Gastronomie, – Verbot von Treffen in der Öffentlichkeit zwischen Angehörigen von mehr als 2 Haushalten, – Ausgangssperre zwischen 20 und 6 Uhr (mit definierten Ausnahmen). Für Freitag, 13.11., ist eine erste Evaluierung der Maßnahmen angekündigt.



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
BEL	Belgien gesamt	7-Tage-Inzidenz	253,3 ▼
		Neuinfektionen	7.916
		Hospitalisierte	6.876/1.463
		Betroffene Provinzen (7-Tage-Inz. > 50)	10 von 10
		Quellen: Epistat BEL, 12.11.20; ECDC, 12.11.20	
<u>Situation/Maßnahmen:</u> Im EU-Parlament hat es in den vergangenen Wochen hunderte Ansteckungen unter Abgeordneten, Mitarbeitern und Personal mit dem neuartigen Coronavirus gegeben. Der BEL Konzertierungsrat der Regierungen des Föderalstaats und der Regionen und Gemeinschaften unter Vorsitz von PM De Croo beschloss am 30.10. ein weiteres Herunterfahren des sozialen Lebens und weitere Maßnahmen zur Reduzierung der Kontakte. Die Maßnahmen gelten für einen Zeitraum von 6 Wochen ab 02.11. bis 13.12. Die Verlegung von Patienten innerhalb des Landes und ins Ausland hat die Schwierigkeiten offengelegt, die sich in Krisenzeiten aus den verschiedenen Ebenen des BEL Staatsgefüges ergeben. Medienberichten zufolge zeitigen die Maßnahmen erste Erfolge. So hat die Zahl der täglichen Neuinfektionen sich mit Stand 09.11. im Vergleich zur Vorwoche um 40% reduziert. Die Zahl der in Krankenhäusern behandelten COVID-19-Patienten hat sich seit 03.11. um 500 verringert. Zuvor waren seit Anfang Oktober wegen Überlastung einiger Krankenhäuser rund 1.000 Patienten in andere Kliniken verlegt worden. Momentan werden 25 Belgier in DEU Krankenhäusern behandelt.			

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
CHE	Schweiz gesamt	7-Tage-Inzidenz	595,4 ▼
		Neuinfektionen	8.238
		Hospitalisierte gesamt	2.228
		Betroffene Kantone	
		(7-Tage-Inz. > 50)	26 von 26
		Quellen: BAG CHE, 12.11.20; ECDC, 12.11.20	
<u>Situation/Maßnahmen:</u>			
In der Schweiz bleibt die Lage dem Bundesamt für Gesundheit (BAG) zufolge im Hinblick auf die Auslastung des Gesundheitssystems angespannt. Zwar gebe es eine Tendenz zur Abflachung beziehungsweise sogar eine teilweise Stabilisierung, aber im internationalen Vergleich seien etwa die Ansteckungszahlen und Einweisungen in Krankenhäuser noch sehr hoch.			



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
CZE	Tschechien gesamt	7-Tage-Inzidenz	564,2 ▼
		Neuinfektionen	8.925
		Hospitalisierte gesamt	7.890
		Betroffene Regionen (7-Tage-Inz. > 50)	14 von 14
		Quellen: Onemocneni, 12.11.20; ECDC, 12.11.20	
<u>Situation/Maßnahmen:</u> CZE hatte in den vergangenen beiden Wochen gemessen an der Einwohnerzahl die meisten Todesfälle zu verzeichnen. Zuletzt konnte eine Abnahme der täglichen Neuinfektionen verzeichnet werden. Am 09.11. beschloss die Regierung den Einsatz von bis zu 900 Soldaten in Krankenhäusern und Altersheimen. 2-ITS-Mediziner der Bundeswehr unterstützen im Zentralen Militärkrankenhaus in Prag. BY MP Söder hatte zuvor die Behandlung von 100 Corona-Patienten in BY Krankenhäusern angeboten. Die Zahl der nachgewiesenen Neuerkrankungen pro Tag schwankt stark in Abhängigkeit von der Zahl der durchgeführten Tests, scheint aber insgesamt zurückzugehen. Die Zahl der hospitalisierten Patienten und der schweren Fälle steigt nicht mehr dramatisch. Damit bewahrheiten sich die Prognosen bzgl. der Aus- und Überlastung des Gesundheitswesens zumindest aktuell nicht. Noch sind 25% der Intensivbetten frei. Es wird nicht mehr damit gerechnet, dass man an die Kapazitätsgrenze erreichen und das Notlazarett in Letnany zum Einsatz kommen wird.			

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner				Aktuelle Entwicklung	
DNK	Aabenraa	Gladsaxe	Kolding	Samsø	7-Tage-Inzidenz	127,8▼
	Aalborg	Glostrup	København	Silkeborg	Neuinfektionen	994
	Aarhus	Greve	Køge	Skanderborg	Hospitalisierte gesamt/ITS	239/44
	Albertslund	Guldborgsund	Lejre	Slagelse	Betroffene Kommunen	
	Allerød	Haderslev	Lemvig	Solrød	(7-Tage-Inz. > 50)	80 von 98
	Assens	Halsnæs	Lolland	Stevns	Quellen: Experience argis DNK, 12.11.20;	
	Ballerup	Hedensted	Lyngby-Taarbæk	Struer	ECDC, 12.11.20	
	Billund	Helsingør	Læsø	Svendborg	Situation/Maßnahmen:	
	Bornholm	Herlev	Morsø	Syddjurs	Der Anstieg von Covid-19 in DNK scheint vorerst gestoppt. Die Zahl der Neuinfektionen in den letzten sieben Tagen liegt leicht unter dem Wert der Vorwoche. Die Reproduktionszahl R liegt bei 0,9 und ist damit zum ersten Mal seit Mitte August wieder unter 1 gefallen. Besonders ermutigend ist der starke Rückgang der 7-Tage-Inzidenz in Nordjütland, dem Zentrum der Nerzzüchtung, mit 100,5 (Vorwoche noch 139,2). Weiter gestiegen ist hingegen die Zahl im Krankenhaus behandelter Patienten. Diese liegt mit 211 aber immer noch deutlich unter der Hälfte der Spitzenwerte vom April. GBR hat auf Grund der Übertragung von Mutanten des Coronavirus von Nerzen auf Menschen für DNK Bürger Einreiseverbote ausgesprochen. Seit dem 29.10. wird ganz DEU von den DNK Behörden als COVID-19-Hochrisikoland eingestuft. Einreisen zu rein touristischen Zwecken von Personen mit Wohnsitz in DEU sind daher seit dem 31.10. nicht mehr erlaubt. Für die Grenzregion SH gelten Sonderregeln.	
	Brøndby	Herning	Nyborg	Sønderborg		
	Dragør	Hillerød	Næstved	Thisted		
	Egedal	Holbæk	Odense	Tårnby		
	Favrskov	Holstebro	Odsherred	Tønder		
	Faxe	Horsens	Randers	Vallensbæk		
	Fredensborg	Hvidovre	Rebild	Varde		
	Fredericia	Høje-Taastrup	Ringkøbing-	Vejen		
	Frederiksberg	Hørsholm	Skjern	Vejle		
	Frederikshavn	Ikast-Brande	Ringsted	Vesthimmerlands		
	Frederikssund	Ishøj	Roskilde	Viborg		
	Furesø	Kalundborg	Rudersdal	Vordingborg		
	Gentofte		Rødovre			



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
FRA	Frankreich gesamt	7-Tage-Inzidenz	480,8 ▼
		Neuinfektionen	35.879
		Hospitalisierte gesamt/ITS	31.946/4.803
		Betroffene Départements (7-Tage-Inz. > 50)	101 von 101
		Quellen: Gouvernement FRA, 11.11.20; ECDC, 12.11.20	
		<u>Situation/Maßnahmen:</u> Aktuell ist die Anspannung auf den ITS nach wie vor hoch (92,5% Auslastung mit Corona-Patienten), sie reflektiert noch das Infektionsgeschehen vor dem Beginn des sog. „confinement“. FRA hat über das EU Early Warning and Response System eine Anfrage zur Verlegung von 40 Patienten nach DEU gestellt. Daneben bestehen auch direkte Kontakte zwischen FRA Regionen und DEU Bundesländern sowie unmittelbar zwischen Krankenhäusern, über die Verlegungen organisiert werden. Seit 30.10. gelten weiter verschärfte landesweite Maßnahmen, die bis 01.12. in Kraft bleiben sollen. In diesem Zeitraum dürfen die Bürger ihre Wohnungen nur noch zum Einkaufen, für Arztbesuche oder für eine Stunde für Sport oder Spaziergänge verlassen. Wenn möglich, sollen die Menschen auch von zu Hause aus arbeiten. Anders als beim ersten Lockdown im Frühjahr sollen die meisten Schulen geöffnet bleiben. In Paris wurden die Maßnahmen am 05.11. weiter verschärft. So dürfen eine Reihe von Kiosken und Restaurants wegen Menschenansammlungen keinen Alkohol und keine Speisen zum Mitnehmen mehr verkaufen.	

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
LUX	Luxemburg gesamt	7-Tage-Inzidenz	548,3 ▼
		Neuinfektionen	483
		Hospitalisierte gesamt/ITS	214/39
		Quellen: COVID-19 Public LUX, 09.11.20; ECDC, 12.11.20	
		<u>Situation/Maßnahmen:</u> In LUX ist die Zahl der Corona-Neuinfektionen leicht gesunken. Im Vergleich zur Vorwoche verringerte sie sich um 12,2% auf 4.127 Fälle. Seit 30.10. gilt eine generelle Ausgangssperre zwischen 23 und 6 Uhr. Hinzu kommt eine verschärfte Maskenpflicht, die dort gilt, wo mehr als 4 Personen zusammentreffen. In Geschäften mit einer Verkaufsfläche von mind. 400 qm ist nur noch ein Kunde pro 10 qm erlaubt. Die Einschränkung gelten bis Jahresende, die Ausgangssperre ist bis Ende November befristet.	



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner		Aktuelle Entwicklung			
NLD	Achterhoek	Het Gooi en	Oost-Groningen	Zuid-Limburg	7-Tage-Inzidenz	238,6▼
	Agglomeratie	Vechtstreek	Oost-Zuid-	Zuidoost-Drenthe	Neuinfektionen	5.400
	Haarlem	IJmond	Holland	Zuidoost-	Hospitalisierte	1.671/605
	Agglomeratie	Kop van Noord-	Overig Groningen	Friesland	Betroffene COROP-Regionen	
	Leiden en	Holland	Overig Zeeland	Zuidoost-Noord-	(7-Tage-Inz. > 50)	39 von 40
	Bollenstreek	Midden-Limburg	Twente	Brabant	Quellen: Landelijk Coördinatiecentrum,	
	Agglomeratie's-	Midden-Noord-	Utrecht	Zuidoost-Zuid-	11.11.20; ECDC, 12.11.20	
	Gravenhage	Brabant	Veluwe	Holland	<u>Situation/Maßnahmen:</u>	
	Alkmaar en	Noord-Drenthe	West-Noord-	Zuidwest-	Die Zahl der Corona-Neuinfektionen in den NDL ist im Vergleich zur Vorwoche stark gesunken. Vergangene Woche wurden jedoch 565 neue Todesfälle gemeldet, das sind 130 mehr als in der Woche zuvor. Seit dem 14.10. gilt ein sogenannter Teil-Lockdown: Restaurants, Bars, Cafés sind geschlossen. In einer gemeinsamen Stellungnahme warnten NW-Innenminister Reul und der NLD Min für Justiz und Sicherheit vor Besuchen des jeweiligen Nachbarlandes. Das NLD Außenministerium hat am 03.11. seine Reisewarnstufe für ganz DEU auf „nur notwendige Reisen“ verschärft.	
	omgeving	Noord-Friesland	Brabant	Drenthe		
	Arnhem/Nijmegen	Noord-Limburg	Zaanstreek	Zuidwest-		
	Delft en Westland	Noord-Overijssel	Zeeuwsch-	Friesland		
	Flevoland	Noordoost-	Vlaanderen	Zuidwest-		
	Groot-	Noord-Brabant		Gelderland		
	Amsterdam			Zuidwest-		
	Groot-Rijnmond			Overijssel		

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
POL	Polen gesamt	7-Tage-Inzidenz	472,1▲
		Neuinfektionen	25.221
		Hospitalisierte gesamt/beatmet	21.899/2.008
		Betroffene Woiwodschaften	
		(7-Tage-Inz. > 50)	16 von 16
		Quellen: koronawirusunas.pl, 09.11.20; ECDC, 12.11.20	
		<u>Situation/Maßnahmen:</u>	
		Angeichts dieses starken Anstiegs der Zahl der Corona-Neuinfektionen führt POL weitere Beschränkungen des öffentlichen Lebens ein. Am 04.11. kündigte PM Morawiecki weitergehende Maßnahmen ab 09.11. an. Hierzu zählen: Schließung von Kultureinrichtungen und Umstellung aller Schulen auf Fernunterricht. Sollten die Maßnahmen nicht greifen, wurde ein nationaler Lockdown in Aussicht gestellt. Medien berichten über einen sich abzeichnenden Engpass bei Krankenhausbetten, Beatmungsgeräten, medizinischem Sauerstoff und Medikamenten.	



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.1.6 DIE 10 LÄNDER MIT DEN MEISTEN BESTÄTIGTEN COVID-19 FÄLLEN
ENTSPRECHEND DER LÄNDERSPEZIFISCHEN FALLDEFINITIONEN

Land	Neue Fälle in den letzten 7 Tagen	Neue Fälle pro 100.000 Ew. in den letzten 7 Tagen	Trend ^a	Fälle seit 31.12.2019	Todesfälle seit 31.12.2019	Anteil Verstorbener (%)
Weltweit	3.816.935	-	▲	50.414.234	1.255.831	2,49
Vereinigte Staaten	764.289	232,26	▲	9.971.651	237.572	2,38
Frankreich	373.409	557,22	▲	1.787.324	40.439	2,26
Indien	324.344	23,74	▲	8.553.657	126.611	1,48
Italien	225.769	374,04	▲	935.104	41.394	4,43
Polen	166.523	438,53	▲	546.425	7.872	1,44
Großbritannien	157.099	235,72	▼	1.192.013	49.044	4,11
Spanien	143.154	304,99	▲	1.328.832	38.833	2,92
Russische Föderation	137.553	94,3	▲	1.774.334	30.537	1,72
Deutschland	126.841	152,79	▲	671.868	11.352	1,69
Tschechische Republik	73.184	687,19	▼	414.828	4.858	1,17

Tabelle 1: Die 10 Länder mit den meisten bestätigten COVID-19-Fällen in den letzten 7 Tagen entsprechend der länderspezifischen Falldefinition (Fälle seit 31.12.2019). ^aDer Trend wird aus dem Vergleich der Anzahl neuer Fälle in den letzten 7 Tagen und der Anzahl neuer Fälle im vorherigen 7-Tages-Zeitraum ermittelt. Quelle: ECDC, Datenstand 09.11.2020, 10:00 Uhr.

WÖCHENTLICHE AKTUALISIERUNG, QUELLE: GEMEINSAMER PHI-WOCHENBERICHT DES KOMMANDOS SANITÄTSDIENST
DER BUNDESWEHR UND DER INIG/KW 45, STAND 09.11.2020



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.1.7 RISIKOGEBIETE INNERHALB DER EUROPÄISCHEN UNION UND DER SCHENGEN-STAATEN

Mitgliedstaat	Definierte Risikogebiete	
AND	Andorra	
AUT	Österreich gesamt (ausgenommen Jungholz und Mittelberg/Kleinwalsertal)	
BEL	Belgien gesamt	
BGR	Bulgarien gesamt	
CHE	Schweiz gesamt	
CRO	Kroatien gesamt	
CYP	Zypern	
CZE	Tschechien gesamt	
DNK	Dänemark gesamt (ausgenommen Färöer und Grönland)	
ESP	Spanien gesamt (ausgenommen Kanarische Inseln)	
EST	Ida-Viru Hiiumaa	Rapla Harju
FRA	Kontinentalfrankreich gesamt Französisch-Guyana Guadeloupe La Réunion	Martinique St. Martin Französisch-Polynesien
GBR	Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Gibraltar, Jersey (ausgenommen weitere Überseegebiete, Isle of Man, die Kanalinseln und Guernsey)	
GRC	Attika Nördliche Ägäis Ostmakedonien und Thrakien	Peleponnes Westmakedonien Zentralmakedonien
HUN	Ungarn gesamt	
IRL	Irland gesamt	
ITA	Italien gesamt	
LIE	Liechtenstein	
LTU	Litauen gesamt (ausgenommen Bezirk Utena)	
LUX	Luxemburg	
LVA	Latgale Riga	Vidzeme Zemgale
MCO	Monaco	
MLT	Malta gesamt	
NDL	Niederlande gesamt (inkl. autonome Länder)	
NOR	Oslo Vestland	Viken
POL	Polen gesamt	
PRT	Portugal gesamt (ausgenommen autonome Regionen Azoren und Madeira)	
ROM	Rumänien gesamt	
SMR	San Marino	
SVK	Slowakei gesamt	
SVN	Slowenien gesamt	
SWE	Schweden gesamt	
VTC	Heiliger Stuhl/Vatikanstadt	

QUELLE: INFORMATIONEN ZUR AUSWEISUNG INTERNATIONALER RISIKOGEBIETE DURCH DAS AA, BMG UND BMI;
STAND 13.11.2020

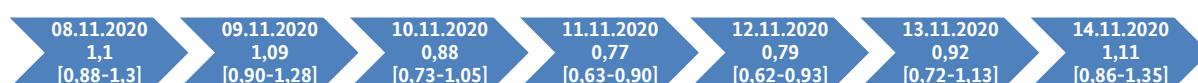
1.1.8 COVID-19 FÄLLE IN EINRICHTUNGEN GEMÄß INFektionSSCHUTZ-GESETZ (IfSG)

Einrichtung gemäß		Bestätigte Fälle	Hospitalisiert	Genesene	Todesfälle
§ 23 IfSG*	Betreut/untergebracht	6.341 (+97)	4.044 (+65)	4.400 (+300)	848 (+12)
	Personal tätig in Einrichtung	21.613 (+187)	823 (+6)	19.800 (+100)	25 (+/-0)
§ 36 IfSG**	Betreut/untergebracht	25.747 (+269)	5.094 (+33)	19.200 (+200)	4.159 (+21)
	Personal tätig in Einrichtung	14.505 (+114)	556 (+4)	13.300 (+200)	47 (+/-0)

* Z.B. KRANKENHÄUSER, ÄRZTLICHE PRAXEN, DIALYSE-EINRICHTUNGEN UND RETTUNGSDIENSTE,

** Z.B. PFLEGE-EINRICHTUNGEN, UNTERKÜNFTE FÜR OBdachLOSE ODER ASYLSUCHENDEN, JVA ETC.,
QUELLE: RKI, STAND 14.11.2020

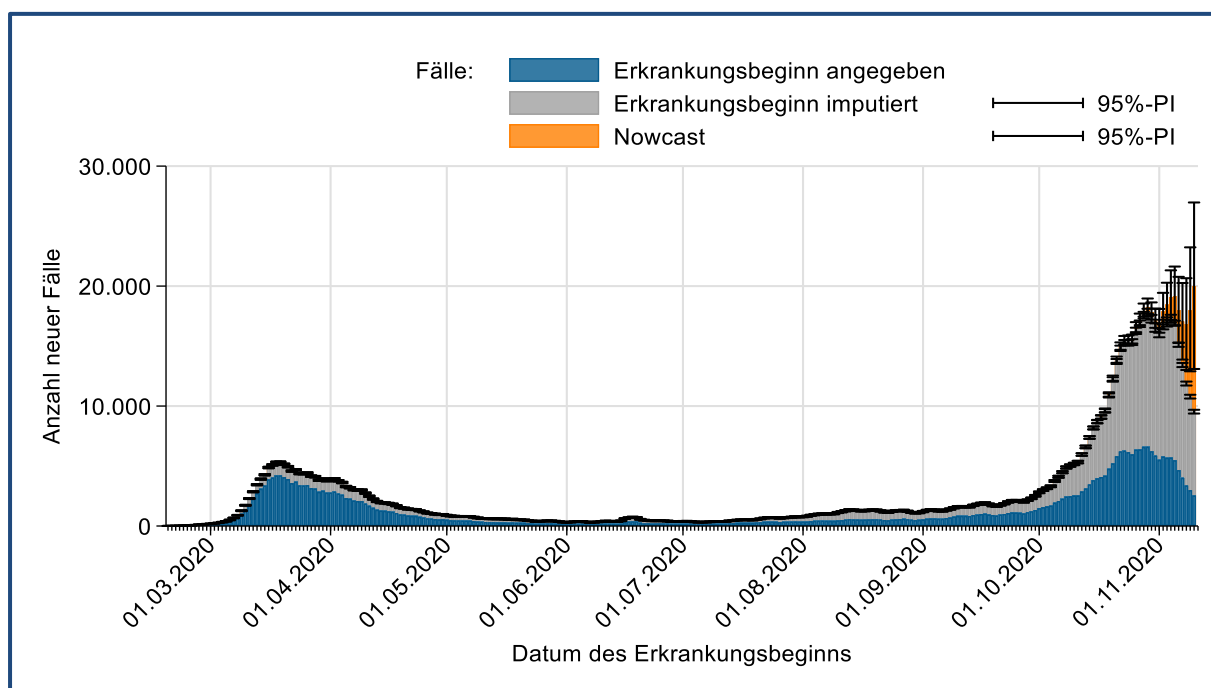
1.1.9 REPRODUKTIONSZAHL R



QUELLE: RKI

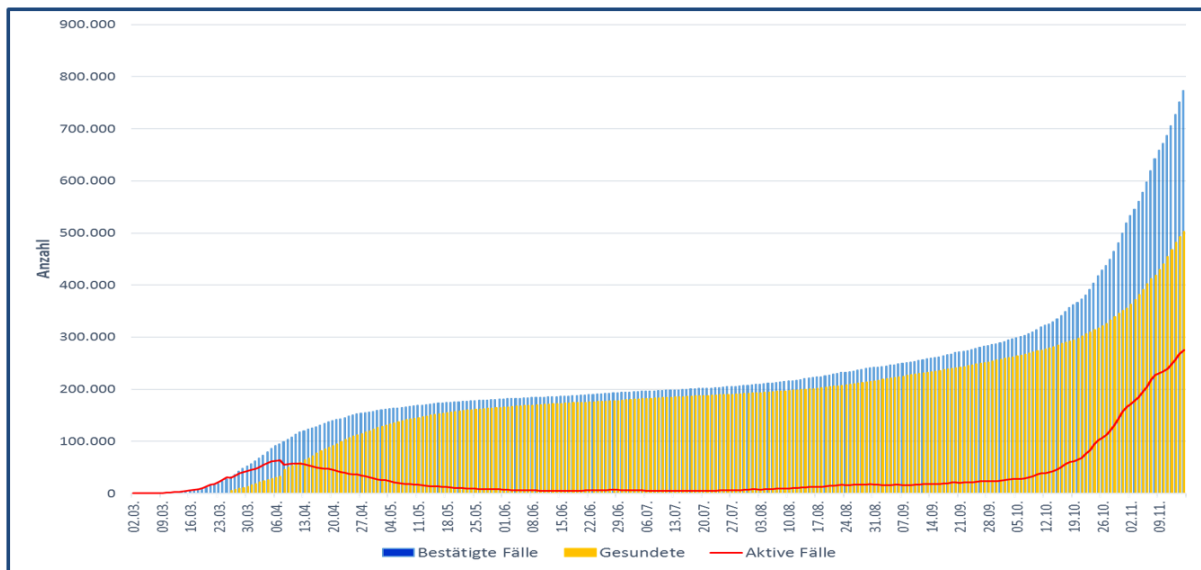
Erläuterung

Die Reproduktionszahl R bezeichnet die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einem Fall angesteckt werden. Diese lässt sich nicht aus den Meldedaten ablesen, sondern nur durch statistische Verfahren schätzen, zum Beispiel auf der Basis des Nowcastings. Dieser Wert reagiert auf kurzfristige Änderungen der Fallzahlen empfindlich, wie sie etwa durch einzelne Ausbruchsgeschehen verursacht werden können. Zudem wird die Dynamik von Ausbruchsgeschehen z.T. auch durch veranlasste Reihentestungen im Umkreis der Betroffenen beeinflusst, die zeitnah zum Erkennen vieler weiterer infizierter Personen führen können. Dies kann insbesondere bei einer insgesamt kleinen Anzahl an Neuerkrankungen zu verhältnismäßig großen Schwankungen des R-Werts führen.



QUELLE: RKI, STAND 14.11.2020

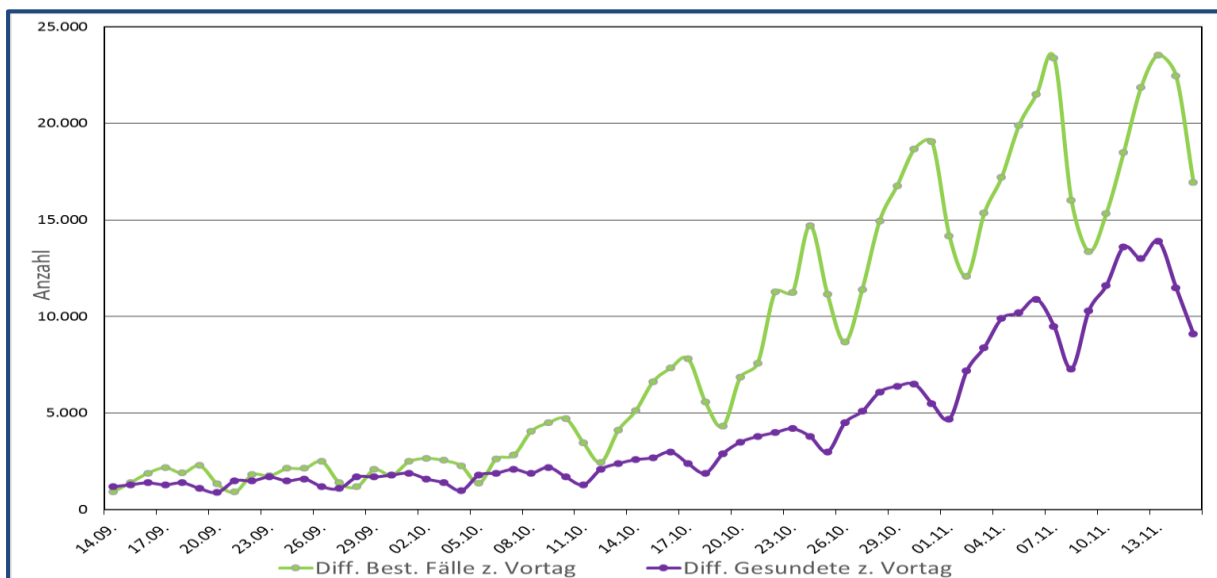
1.1.10 AUSBRUCHSGESCHEHEN IN DEUTSCHLAND



QUELLE: RKI

Erläuterung

Die Abbildung zeigt die kumulierte Anzahl der an COVID-19 erkrankten Personen sowie der gesunden Personen. Datengrundlage ist die im täglichen Lagebericht des RKI verzeichnete Gesamtzahl der übermittelten Fälle sowie ab dem 26.03.2020 die geschätzte Zahl der Gesunden. Der Meldeverzug wird nicht berücksichtigt. Die Darstellung kann daher leicht von der entsprechenden Grafik im RKI Dashboard abweichen.



QUELLE: RKI

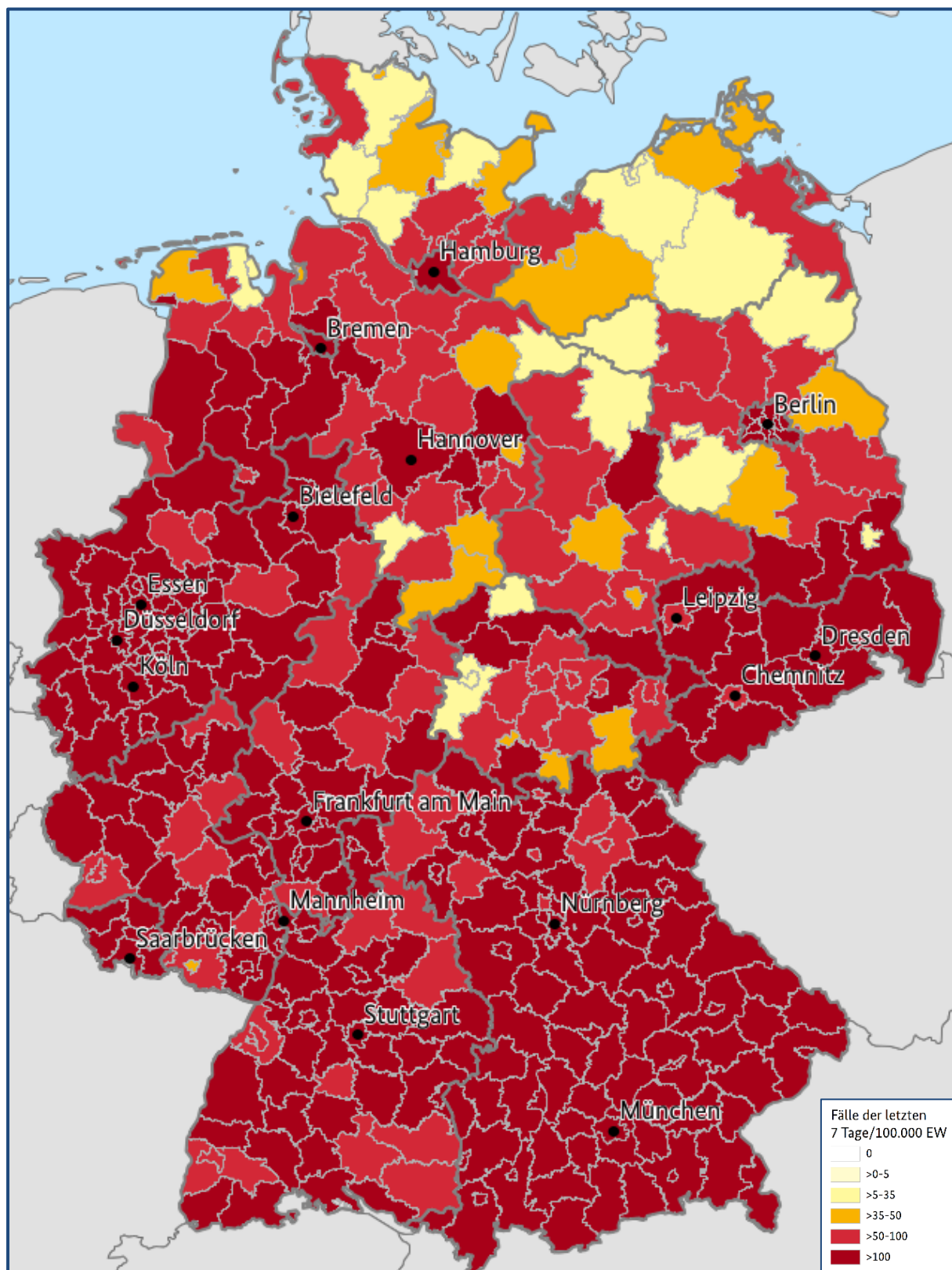
Erläuterung

Diese Abbildung zeigt die Differenz der Anzahl übermittelter COVID-19 Fälle bzw. der (geschätzten) Anzahl der Gesunden zum jeweiligen Vortag (siehe Tabelle auf S. 2). Die regelmäßigen Schwankungen bei den übermittelten Fällen sind durch das Meldeverhalten zu erklären: Erfahrungsgemäß werden am Wochenende weniger Fälle gemeldet, die dann montags und dienstags nachgemeldet werden.



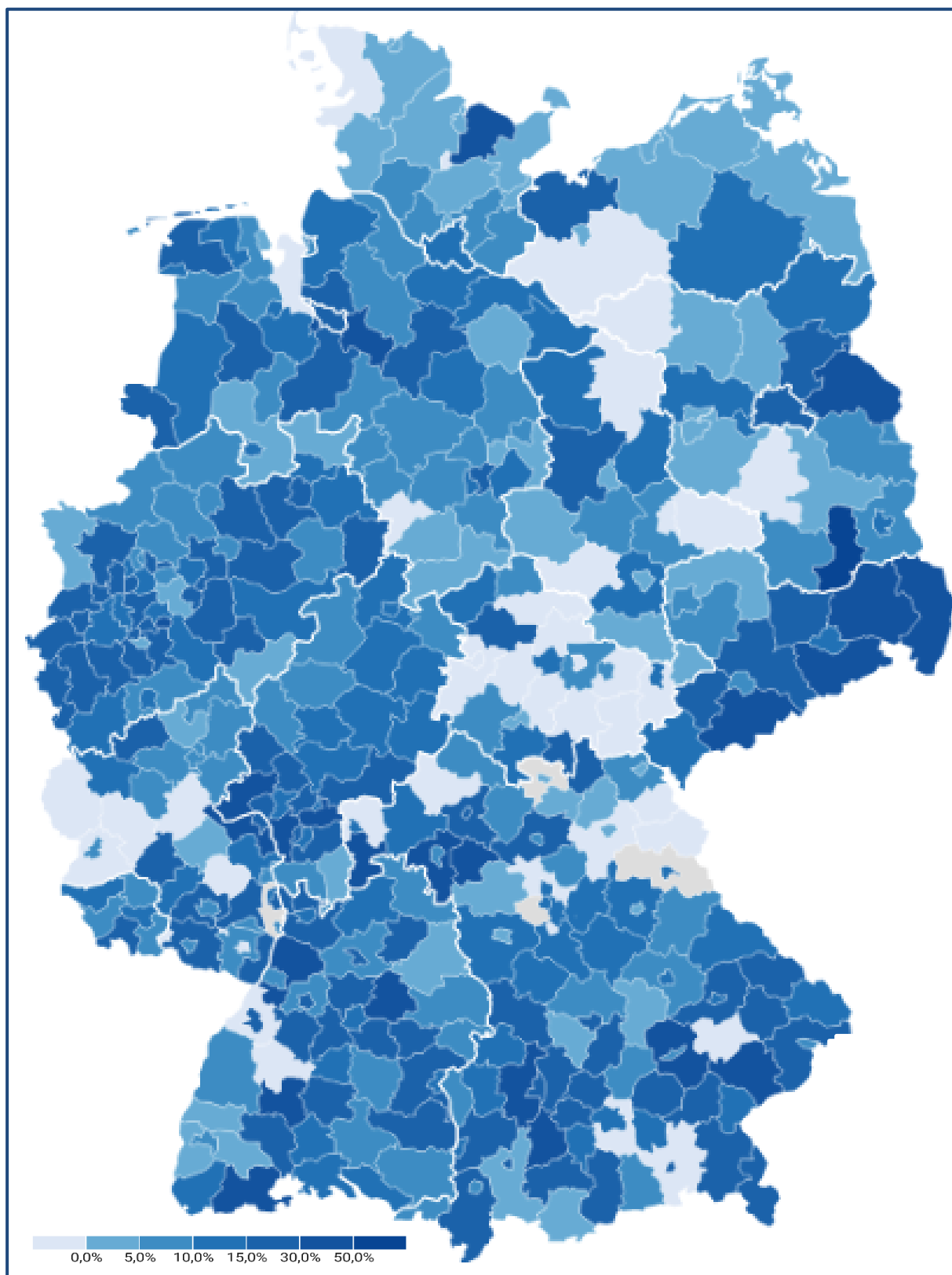
1.2 AUSBRUCHSGESCHEHEN DER LETZTEN SIEBEN TAGE - AKTUELL FREIE INTENSIVKAPAZITÄTEN

1.2.1 KUMULATION ÜBER DIE LETZTEN SIEBEN TAGE PRO 100.000 EINWOHNER



QUELLE: GRAFIK BBK, ZAHLEN RKI, STAND 14.11.2020

1.2.2 ANTEIL DER COVID-19 PATIENTEN AN DER GESAMTZAHL DER INTENSIVBETTEN (KREISEBENE)



DIE DARGESTELLTEN ZAHLEN BASIEREN JEWEILS AUF DEN AKTUELLSTEN MELDUNGEN VON 1667 MELDEBEREICHEN (UMFASST GGF. NICHT ALLE MELDEBEREICHE EINES KRANKENHAUSSTANDORTES) AUS DEN LETZTEN 7 TAGEN;
QUELLE: DIVI, STAND 14.11.2020



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.2.3 ÜBERSICHT STARK BELASTETER REGIONEN

6 LK/SK weisen eine **7-Tage-Inzidenz** [Fälle/100.000 Einwohner] von mehr als **300** auf,
 weitere **50 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **200** auf,
 weitere **214 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **100** auf,
 weitere **101 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **50** auf,
 weitere **21 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **35** auf.

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
1	LK	Traunstein	375,6	428	20	44	11
2	LK	Freyung-Grafenau	361,1	143	8	13	3
3	SK	Herne	334,3	2319	12	54	14
4	SK	Berlin Mitte	325,9	622	64	337	79
5	LK	Bautzen	318,9	599	16	56	24
6	SK	Offenbach am Main	310,1	1316	15	92	13
7	SK	Weiden i.d. OPf.	299,5	715	10	45	7
8	SK	Salzgitter	297,2	1238	6	23	8
9	SK	Frankfurt am Main	278,4	1355	33	260	54
10	SK	Augsburg	276,1	873	21	28	0
11	LK	Hildburghausen	273,7	905	4	4	1
12	SK	Duisburg	272,9	2051	41	182	37
13	SK	Speyer	269,0	1770	22	28	3
14	LK	Düren	267,9	1854	14	51	13
15	SK	Berlin Neukölln	267,8	820	6	37	14
16	SK	Ludwigshafen am Rhein	266,5	1639	29	89	21
17	SK	Berlin Tempelhof- Schöneberg	263,9	750	9	60	19
18	LK	Vechta	257,7	999	9	27	2
19	SK	Passau	255,7	173	20	36	4
20	SK	Nürnberg	254,8	912	47	156	30
21	SK	Fürth	251,4	1004	18	37	6
22	LK	Kusel	250,6	1497	7	13	2
23	SK	Berlin Reinickendorf	250,3	769	1	33	10
24	LK	Rosenheim	249,9	533	12	56	0
25	LK	Merzig-Wadern	249,9	718	7	11	2
26	LK	Passau	246,0	206	9	26	5
27	LK	Amberg-Weizbach	243,6	800	8	6	2
28	LK	Augsburg	241,5	779	19	112	41
29	SK	Solingen	239,9	2350	23	63	17
30	LK	Erzgebirgskreis	238,8	1062	19	76	30
31	LK	Dachau	235,0	908	0	28	5
32	SK	Hamm	232,9	2272	43	60	7
33	LK	Görlitz	232,3	557	15	53	25
34	LK	Städteregion Aachen	227,6	1375	26	270	48
35	SK	Heilbronn	224,3	1361	14	47	10
36	SK	Mainz	224,2	1666	12	101	16
37	LK	Altötting	223,3	638	0	29	3
38	LK	Cloppenburg	222,6	695	7	21	8
39	LK	Schwandorf	221,1	627	23	22	4
40	SK	Remscheid	220,9	2441	5	25	9
41	LK	Kaiserslautern	219,9	1415	7	7	4
42	LK	Verden	219,5	1315	3	12	5
43	LK	Lörrach	216,8	285	8	17	3
44	SK	Wiesbaden	214,7	1471	18	74	21
45	SK	Pforzheim	213,6	1248	17	56	11



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
46	LK	Main-Kinzig-Kreis	211,9	1030	26	59	13
47	SK	Rosenheim	210,9	547	6	42	9
48	LK	Mühlldorf a. Inn	209,7	720	8	12	5
49	LK	Lippe	207,8	1510	20	57	9
50	LK	Groß-Gerau	205,6	1483	4	21	10
51	SK	Berlin Charlottenburg- Wilmersdorf	204,8	763	6	73	18
52	SK	München	204,1	568	94	533	76
53	LK	Gießen	203,2	970	30	186	27
54	LK	Straubing-Bogen	201,7	517	6	6	3
55	LK	Dillingen a.d. Donau	200,9	906	8	14	3
56	LK	Lichtenfels	200,7	1004	10	35	1
57	LK	Donau-Ries	199,6	937	1	23	6
58	SK	Kempten (Allgäu)	198,1	595	13	31	3
59	LK	Recklinghausen	198,0	2116	49	185	21
60	LK	Lindau (Bodensee)	195,2	407	10	3	1
61	LK	Hochtaunuskreis	195,0	1343	5	24	8
62	LK	Freising	194,4	894	1	13	1
63	SK	Oberhausen	192,6	2072	39	59	12
64	SK	Ingolstadt	191,4	1035	11	39	8
65	LK	Erding	190,3	871	5	18	6
66	LK	Günzburg	188,9	975	10	49	8
67	LK	Miltenberg	188,0	1335	1	9	3
68	SK	Dortmund	187,7	2410	40	269	34
69	SK	Kaufbeuren	186,9	804	5	13	4
70	SK	Hagen	186,6	2312	19	70	20
71	SK	Mannheim	186,1	1696	19	114	22
72	LK	Heidenheim	186,0	884	5	17	2
73	SK	Wuppertal	184,2	2312	32	118	16
74	LK	Regensburg	183,4	645	5	9	1
75	LK	Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	182,2	779	10	45	1
76	SK	Mülheim an der Ruhr	181,7	2201	7	28	8
77	LK	Gütersloh	181,4	1609	14	34	14
78	LK	Osnabrück	181,2	1023	53	62	5
79	LK	Bad Tölz- Wolfartshausen	180,6	654	6	22	5
80	LK	Unterallgäu	180,3	953	2	12	4
81	SK	Amberg	180,1	767	23	29	1
82	LK	Mettmann	179,8	2275	12	49	14
83	SK	Bremen	179,4	723	39	135	27
84	LK	Pfaffenhofen a.d. Ilm	179,4	978	6	2	2
85	SK	Bottrop	178,6	2075	26	28	4
86	LK	Minden-Lübbecke	178,2	1426	30	199	10
87	LK	Ebersberg	178,2	731	3	13	1
88	LK	Fürth	177,3	864	***		
89	LK	Kelheim	177,2	955	18	6	1
90	SK	Köln	176,7	2131	44	410	98
91	SK	Bielefeld	176,5	1476	41	132	29
92	LK	Rems-Murr-Kreis	174,8	1083	20	41	16
93	LK	Rottweil	174,4	877	4	8	4
94	SK	Delmenhorst	174,1	763	0	18	7
95	LK	Warendorf	173,8	1967	17	29	7
96	SK	Schwabach	173,3	999	3	4	0



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
97	SK	Regensburg	172,4	521	54	188	32
98	LK	Zwickau	171,7	1319	20	86	20
99	SK	Berlin Friedrichshain- Kreuzberg	171,2	766	9	60	12
100	LK	Spree-Neiße	169,7	501	6	12	1
101	LK	Marburg-Biedenkopf	169,6	1062	16	135	13
102	SK	Ulm	169,6	857	27	113	20
103	SK	Berlin Spandau	169,0	771	14	94	38
104	LK	Neumarkt i.d. OPf.	168,7	803	1	21	3
105	LK	Vulkaneifel	168,2	933	8	13	3
106	SK	Hof	168,0	824	6	32	1
107	SK	Stuttgart	167,3	1169	38	219	36
108	LK	Mainz-Bingen	167,0	1707	5	9	5
109	SK	Düsseldorf	166,9	2091	54	237	30
110	LK	Regen	166,6	391	5	11	3
111	LK	Fürstfeldbruck	166,4	820	1	9	2
112	LK	Kronach	166,3	933	4	12	3
113	LK	Unstrut-Hainich-Kreis	166,3	843	60	51	21
114	LK	Germersheim	165,9	1554	9	15	6
115	LK	Saarlouis	165,7	728	13	45	4
116	LK	Rheingau-Taunus-Kreis	165,6	1591	3	13	5
117	LK	Cham	165,6	453	5	12	2
118	LK	Aschaffenburg	165,3	1301	0	8	0
119	SK	Krefeld	164,9	2061	15	86	20
120	SK	Leverkusen	164,9	2292	24	76	3
121	LK	München	164,1	733	5	8	0
122	LK	Heinsberg	164,0	1696	7	29	7
123	LK	Rheinisch-Bergischer Kreis	163,8	2351	10	37	8
124	LK	Herford	162,4	1405	21	47	6
125	LK	Märkischer Kreis	161,9	2420	32	92	20
126	LK	Rhein-Pfalz-Kreis	161,7	1625	***		
127	LK	Oberallgäu	160,9	522	8	12	5
128	LK	Borken	160,8	1808	26	47	5
129	SK	Kaiserslautern	160,0	1371	65	104	16
130	LK	Hochsauerlandkreis	159,4	1856	39	77	12
131	LK	Hof	159,3	849	12	7	1
132	LK	Mittelsachsen	158,8	1141	9	40	8
133	SK	Bochum	158,1	2228	49	158	16
134	LK	Offenbach	157,9	1430	8	26	13
135	SK	Mönchengladbach	157,8	1874	19	80	24
136	LK	Ansbach	157,6	929	9	15	3
137	LK	Alzey-Worms	157,3	1767	3	4	1
138	LK	Dingolfing-Landau	157,2	682	1	7	0
139	LK	Darmstadt-Dieburg	157,1	1454	3	21	7
140	SK	Gelsenkirchen	156,4	2197	32	75	18
141	LK	Diepholz	156,2	1297	6	14	6
142	SK	Frankenthal (Pfalz)	155,9	1559	3	12	2
143	LK	Oberbergischer Kreis	155,8	2453	24	73	13
144	LK	Esslingen	155,7	1043	19	69	16
145	LK	Tuttlingen	155,6	815	2	8	1
146	LK	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	155,5	587	95	85	59
147	LK	Cochem-Zell	154,8	1402	6	7	1



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
148	LK	Rhein-Kreis Neuss	154,7	2032	24	85	11
149	SK	Darmstadt	154,5	1497	28	72	11
150	LK	Miesbach	153,0	578	8	18	2
151	LK	Eichstätt	152,8	1058	3	45	4
152	LK	Calw	152,6	1217	5	25	6
153	LK	Heilbronn	152,4	1330	7	43	4
154	LK	Euskirchen	152,3	1315	10	19	4
155	SK	Heidelberg	152,3	1557	92	205	29
156	LK	Rottal-Inn	152,3	466	2	11	6
157	SK	Essen	152,0	2178	46	330	46
158	LK	Limburg-Weilburg	151,8	1274	13	39	10
159	LK	Tirschenreuth	151,3	688	1	11	0
160	LK	Göppingen	151,1	817	22	23	10
161	LK	Ennepe-Ruhr-Kreis	150,9	2248	22	101	6
162	LK	Böblingen	149,4	1168	6	49	10
163	LK	Rhein-Neckar-Kreis	148,1	1610	12	35	8
164	LK	Ortenaukreis	147,3	602	36	62	9
165	LK	Ahrweiler	146,8	1441	6	12	3
166	LK	Südliche Weinstraße	146,6	1544	4	9	0
167	LK	Forchheim	146,3	770	6	8	1
168	LK	Roth	146,0	865	5	3	1
169	SK	Landshut	145,8	871	13	51	5
170	LK	Neustadt a.d. Waldnaab	145,1	744	***		
171	LK	Rhein-Erft-Kreis	144,9	2119	20	50	17
172	LK	Landsberg am Lech	142,1	825	3	11	5
173	SK	Koblenz	142,0	1441	28	92	11
174	LK	Ostallgäu	141,7	756	10	14	1
175	LK	Haßberge	141,0	881	4	7	1
176	SK	Berlin Pankow	140,4	732	7	28	4
177	LK	Schweinfurt	140,3	917	2	4	1
178	LK	Karlsruhe	139,3	1614	5	23	13
179	LK	Unna	138,5	2459	16	88	21
180	SK	Kassel	138,5	1003	15	150	18
181	LK	Waldshut	138,0	386	2	12	6
182	LK	Mayen-Koblenz	137,6	1323	12	26	2
183	LK	Enzkreis	137,3	1363	3	9	1
184	LK	Oldenburg	136,8	830	2	7	1
185	LK	Würzburg	136,8	1209	2	7	3
186	LK	Starnberg	136,1	733	20	46	7
187	SK	Straubing	136,0	513	9	18	3
188	LK	Main-Taunus-Kreis	135,8	1435	3	24	5
189	LK	Neuburg- Schrobenhausen	135,7	1068	17	24	1
190	LK	Landshut	134,5	823	4	6	4
191	LK	Weißenburg- Gunzenhausen	134,1	1001	2	14	2
192	LK	Coburg	133,7	1033	***		
193	LK	Freudenstadt	133,6	886	4	10	0
194	LK	St. Wendel	133,3	1040	8	5	2
195	SK	Berlin Lichtenberg	133,3	728	14	51	13
196	LK	Regionalverband Saarbrücken	133,2	673	33	108	27
197	LK	Wesel	133,1	1851	44	98	30
198	LK	Odenwaldkreis	132,4	1484	15	107	5



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
199	LK	Deggendorf	132,2	396	4	28	9
200	LK	Steinfurt	132,1	1598	29	77	9
201	LK	Nürnberger Land	131,7	860	4	22	3
202	LK	Weilheim-Schongau	131,4	648	15	21	6
203	LK	Paderborn	131,2	1455	24	78	8
204	SK	Schweinfurt	131,0	901	3	43	11
205	LK	Oberspreewald-Lausitz	130,7	809	0	12	6
206	LK	Siegen-Wittgenstein	130,0	1964	26	114	4
207	LK	Leipzig	129,8	1449	17	41	4
208	LK	Schwarzwald-Baar-Kreis	129,4	557	17	57	12
209	SK	Bonn	129,2	2062	38	236	29
210	LK	Peine	128,3	1213	4	13	1
211	LK	Viersen	126,8	1859	17	23	9
212	LK	Ostalbkreis	126,7	964	19	53	4
213	LK	Bamberg	126,4	888	7	9	4
214	LK	Erlangen-Höchststadt	126,0	843	3	3	0
215	LK	Reutlingen	125,1	889	19	25	4
216	SK	Memmingen	124,7	739	2	25	3
217	SK	Würzburg	124,3	956	35	110	11
218	LK	Neu-Ulm	123,9	940	4	14	1
219	LK	Berchtesgadener Land	123,7	148	4	18	3
220	SK	Berlin Marzahn- Hellersdorf	123,6	735	4	88	22
221	LK	Donnersbergkreis	123,5	1791	6	8	0
222	LK	Ludwigsburg	123,4	1228	6	96	24
223	LK	Alb-Donau-Kreis	123,3	924	5	11	3
224	LK	Region Hannover	122,2	955	198	347	30
225	SK	Karlsruhe	122,1	1489	33	121	14
226	LK	Altenburger Land	121,9	1470	19	22	1
227	LK	Rhön-Grabfeld	121,8	832	10	120	9
228	LK	Neuwied	121,4	1652	25	53	3
229	LK	Kleve	121,3	1661	20	51	4
230	SK	Berlin Treptow- Köpenick	121,2	805	10	46	10
231	SK	Emden	120,2	328	0	15	2
232	SK	Berlin Steglitz- Zehlendorf	120,1	816	33	100	19
233	LK	Nordsachsen	119,9	1395	18	37	1
234	LK	Jerichower Land	118,3	1069	14	15	3
235	LK	Gifhorn	117,8	1050	13	10	2
236	SK	Hamburg	117,6	753	135	591	79
237	LK	Eichsfeld	115,0	1021	7	17	3
238	LK	Saale-Holzland-Kreis	114,5	1354	2	6	0
239	LK	Aichach-Friedberg	114,4	972	4	14	3
240	LK	Osterholz	114,1	866	3	10	2
241	LK	Birkenfeld	113,6	1267	4	18	6
242	LK	Wetteraukreis	113,2	1087	18	74	13
243	LK	Kyffhäuserkreis	113,2	1271	4	5	0
244	LK	Emmendingen	113,0	379	2	89	1
245	LK	Kassel	112,3	1054	9	21	4
246	LK	Emsland	111,3	525	45	48	11
247	LK	Schwalm-Eder-Kreis	111,3	982	7	23	4
248	SK	Dresden	110,8	703	54	232	33
249	LK	Rhein-Sieg-Kreis	110,4	2250	15	68	5



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
250	LK	Konstanz	110,4	488	19	87	12
251	LK	Meißen	110,0	1167	15	53	15
252	LK	Zollernalbkreis	109,8	956	2	24	7
253	LK	Burgenlandkreis	109,6	1311	8	29	1
254	LK	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	108,7	707	10	10	0
255	LK	Hohenlohekreis	108,3	1372	0	7	2
256	LK	Eifelkreis Bitburg-Prüm	108,0	732	7	7	0
257	SK	Ansbach	107,7	843	8	19	1
258	LK	Garmisch-Partenkirchen	107,4	560	28	61	4
259	SK	Landau in der Pfalz	106,7	1539	14	15	1
260	LK	Fulda	105,8	998	12	81	12
261	LK	Neunkirchen	105,8	981	15	27	5
262	SK	Aschaffenburg	104,2	1310	18	47	7
263	LK	Saarpfalz-Kreis	104,1	804	91	163	20
264	LK	Elbe-Elster	104,1	1397	14	21	3
265	SK	Neustadt an der Weinstraße	103,3	1621	1	14	1
266	LK	Bodenseekreis	103,0	382	38	31	7
267	LK	Bernkastel-Wittlich	101,3	1164	10	16	0
268	LK	Vogtlandkreis	101,3	851	17	51	11
269	LK	Westerwaldkreis	101,0	1591	9	28	2
270	LK	Olpe	100,0	2415	8	1	0
271	LK	Hersfeld-Rotenburg	98,6	900	6	43	6
272	SK	Erlangen	98,6	864	15	108	13
273	LK	Tübingen	98,4	918	11	95	11
274	LK	Hildesheim	98,3	1370	19	55	5
275	SK	Bamberg	98,2	874	14	44	7
276	LK	Bad Kreuznach	97,9	1705	19	36	2
277	SK	Oldenburg (Oldb)	97,0	543	16	99	13
278	SK	Worms	97,0	1671	14	33	4
279	LK	Südwestpfalz	97,0	1348	6	3	2
280	SK	Osnabrück	96,2	1183	23	92	13
281	LK	Rhein-Hunsrück-Kreis	96,0	1646	5	11	1
282	LK	Main-Tauber-Kreis	95,9	1346	48	34	8
283	LK	Wolfenbüttel	95,3	1223	2	14	2
284	LK	Rastatt	94,6	1498	0	12	0
285	LK	Lahn-Dill-Kreis	94,3	1308	19	45	4
286	LK	Bergstraße	94,0	1500	15	29	3
287	LK	Schaumburg	93,1	1483	3	18	2
288	SK	Erfurt	93,0	1040	16	73	10
289	SK	Chemnitz	92,6	1112	24	154	18
290	LK	Höxter	91,3	1443	21	28	8
291	LK	Ilm-Kreis	91,3	890	8	9	0
292	LK	Soest	90,8	2003	13	66	14
293	LK	Bad Dürkheim	90,4	1552	5	12	3
294	LK	Breisgau- Hochschwarzwald	89,9	328	9	52	2
295	LK	Rotenburg (Wümme)	89,8	908	10	28	3
296	LK	Sömmerda	87,9	1228	1	7	0
297	LK	Kitzingen	87,8	897	2	7	3
298	LK	Stormarn	86,4	908	12	36	3
299	LK	Weimarer Land	86,4	1234	24	77	7
300	LK	Bayreuth	85,9	688	1	6	0



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
301	LK	Harburg	85,3	915	8	28	4
302	LK	Rhein-Lahn-Kreis	85,0	1520	6	32	3
303	LK	Bad Kissingen	84,3	874	5	43	0
304	LK	Waldeck-Frankenberg	83,8	1055	32	58	5
305	SK	Münster	83,1	1955	25	229	27
306	SK	Coburg	82,8	1005	8	35	2
307	LK	Saalfeld-Rudolstadt	81,4	893	12	10	0
308	LK	Main-Spessart	80,9	1183	3	6	1
309	LK	Oder-Spree	79,4	701	19	45	6
310	LK	Celle	78,8	1285	11	24	5
311	LK	Heidekreis	78,2	1303	7	13	4
312	LK	Schmalkalden- Meiningen	77,7	848	12	40	3
313	LK	Vorpommern-Greifswald	76,8	86	42	157	7
314	LK	Grafschaft Bentheim	76,6	598	6	26	7
315	LK	Barnim	75,0	695	12	122	34
316	SK	Potsdam	74,9	864	14	64	10
317	SK	Leipzig	74,7	965	57	306	24
318	LK	Ammerland	74,5	480	5	28	3
319	LK	Nienburg (Weser)	74,1	1240	8	16	2
320	LK	Wittmund	73,8	365	2	6	0
321	LK	Cuxhaven	73,7	817	7	8	2
322	SK	Bayreuth	73,5	679	11	53	3
323	LK	Saalekreis	73,4	1325	11	16	3
324	SK	Freiburg im Breisgau	73,1	214	16	183	18
325	LK	Vogelsbergkreis	72,9	964	10	19	3
326	SK	Braunschweig	71,4	1141	43	102	5
327	LK	Sigmaringen	71,1	702	4	15	1
328	LK	Trier-Saarburg	71,0	888	4	10	0
329	SK	Gera	69,8	1111	3	43	5
330	LK	Segeberg	69,3	803	40	73	1
331	LK	Leer	69,1	407	21	17	2
332	LK	Coesfeld	68,9	2189	6	28	2
333	LK	Pinneberg	68,6	1021	19	20	2
334	LK	Ravensburg	68,3	515	25	47	4
335	LK	Neckar-Odenwald-Kreis	68,2	1465	5	12	2
336	LK	Gotha	68,2	870	13	13	0
337	LK	Nordfriesland	67,5	285	14	19	0
338	SK	Lübeck	67,4	840	31	107	3
339	LK	Biberach	67,1	859	1	17	3
340	LK	Hameln-Pyrmont	66,6	1455	12	60	2
341	LK	Helmstedt	65,7	1145	11	15	1
342	LK	Wittenberg	64,8	1334	29	23	0
343	LK	Wesermarsch	64,3	549	7	10	0
344	LK	Schwäbisch Hall	64,0	1192	18	37	1
345	SK	Baden-Baden	63,4	1468	5	17	5
346	LK	Herzogtum Lauenburg	63,1	911	6	14	1
347	LK	Lüneburg	63,0	837	4	38	5
348	SK	Frankfurt (Oder)	62,3	660	6	9	1
349	LK	Nordwestmecklenburg	61,7	846	7	9	4
350	SK	Zweibrücken	61,4	1232	7	7	0
351	SK	Magdeburg	60,6	918	25	184	9
352	SK	Trier	60,1	857	27	84	8
353	LK	Altmarkkreis Salzwedel	60,1	658	5	13	2



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
354	SK	Brandenburg an der Havel	59,6	933	16	37	1
355	LK	Greiz	59,5	1146	3	7	0
356	SK	Neumünster	58,6	869	5	20	0
357	LK	Werra-Meißner-Kreis	58,6	890	12	24	2
358	LK	Dahme-Spreewald	58,6	829	12	39	1
359	SK	Weimar	58,3	1250	7	9	0
360	LK	Altenkirchen (Westerwald)	57,5	2105	7	9	1
361	LK	Oberhavel	56,8	718	11	30	3
362	SK	Jena	56,6	1361	20	104	8
363	LK	Mansfeld-Südharz	56,3	1477	16	15	0
364	LK	Börde	56,2	969	24	11	8
365	LK	Northeim	55,9	1588	4	17	1
366	LK	Anhalt-Bitterfeld	55,5	1088	21	36	4
367	LK	Ostprignitz-Ruppin	54,6	740	15	50	4
368	LK	Kulmbach	51,7	852	3	24	1
369	LK	Harz	51,1	1147	22	43	1
370	LK	Stade	50,9	1049	9	24	2
371	LK	Havelland	50,9	902	9	14	3
372	SK	Kiel	49,8	732	47	118	1
373	LK	Rendsburg-Eckernförde	49,3	808	9	33	1
374	LK	Göttingen	49,1	1303	53	133	9
375	LK	Salzlandkreis	48,6	1211	7	40	3
376	LK	Sonneberg	48,5	862	4	8	2
377	LK	Saale-Orla-Kreis	47,3	1156	3	3	0
378	SK	Pirmasens	47,2	1314	5	11	1
379	SK	Suhl	46,2	772	19	13	1
380	LK	Aurich	44,8	288	13	26	6
381	LK	Märkisch-Oderland	44,4	711	5	15	6
382	LK	Teltow-Fläming	43,5	965	7	11	0
383	LK	Uelzen	43,3	1243	21	61	2
384	LK	Vorpommern-Rügen	42,7	193	13	49	1
385	SK	Bremerhaven	41,4	751	17	21	2
386	SK	Flensburg	41,0	256	21	29	2
387	SK	Wolfsburg	41,0	1093	12	24	2
388	SK	Halle (Saale)	41,0	1149	48	253	15
389	SK	Schwerin	40,8	765	4	67	2
390	LK	Ostholstein	38,4	801	22	29	1
391	LK	Ludwigslust-Parchim	37,3	537	28	96	0
392	LK	Goslar	36,0	1331	17	26	3

*LK/SK HAT DIE GRENZE VON 35 ÜBERSCHRITTEN, ** INTENSIVBETTENZahl IM UMKREIS VON 100 KM,

*** KEINE DATENÜBERMITTLUNG ERFOLGT; VERFÜGBARE INTENSIVBETTEN SCHLIESSEN DEN BETRIEB DES BETTES EIN
QUELLEN: RKI, DIVI, BMG, DRK, STAND 14.11.2020



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.2.4 INFEKTIONSGESCHEHEN AM SITZ DER BUNDESREGIERUNG

Berlin (BE)

7-Tage-Inzidenz	Neuinfektionen	Todesfälle	Aktive Fälle	ITS-Betten 100 km*	ITS-Betten v. Ort*	Stationär/ITS**	Corona Ampel***
207,6 ▼	831	358 (+10)	18.322	622	64	974(+8)/275(+3)	
Inzidenzen Bezirke							
Charlottenburg-Wilmersdorf	204,8	Mitte	325,9	Spandau	169,0		
Friedrichshain-Kreuzberg	171,2	Neukölln	267,8	Steglitz-Zehlendorf	120,1		
Lichtenberg	133,3	Pankow	140,4	Tempelhof-Schöneberg	263,9		
Marzahn-Hellersdorf	123,6	Reinickendorf	250,3	Treptow-Köpenick	121,2		
Details zu Ausbruchsgeschehen							
• Diffuses Ausbruchsgeschehen, • Ausbruchsgeschehen in einem Altenheim in Lichtenberg: ▪ 27 von 90 Bewohnern sowie 17 Pflegekräfte wurden positiv getestet, hinzu kommen 3 weitere positiv getestete Kontaktpersonen von Pflegekräften. ▪ Es hat bereits mehrere Todesfälle gegeben. ▪ Nach Bezirksangaben wurden 14 Bewohner in Kliniken gebracht. ▪ Am 13.11. wurden 46 Bewohner in andere Einrichtungen verlegt worden.							
Maßnahmen							
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der geänderten BE SARS-CoV-Infektionsschutzverordnung vom 29.10. • Im Abgeordnetenhaus soll es künftig Schnelltests geben. Abgeordnete, Mitarbeitende der Parlamentsverwaltung und der Fraktionen können sich ab 16.11. testen lassen.							
Aktuelle Entwicklungen							
• Für die 6 geplanten Corona-Impfzentren laufen Anfragen bei Betreibern leerstehender Hallen. • BE führt ab 18.11. an allen weiterführenden und berufsbildenden Schulen eine umfassende Maskenpflicht ein. Zudem strecken die weiterführenden Schulen den Unterrichtsbeginn über 2 Stunden.							

*FREIE ITS-BETTEN, **DIE DATEN ZUR BELEGUNG DER KRANKENHÄUSER BEZIEHEN SICH AUF DEN VORTAG,

***CORONA-AMPEL BE: 4-TAGE-R-WERT, 7-TAGE-INZIDENZ, ITS-BELEGUNG

QUELLEN: SENATSVORWALTUNG BERLIN, RKI, DIVI, STAND 14.11.2020

Bonn (NW)

7-Tage-Inzidenz	Neuinfektionen	Todesfälle	Aktive Fälle	ITS-Betten 100 km	ITS-Betten vor Ort	ITS/davon beatmet
129,2 ▼	72	20	710	2.062	38	27/20
Details zu Ausbruchsgeschehen						
• Diffuses Ausbruchsgeschehen • Ausbruchsgeschehen in Flüchtlingsunterkunft: 22 von 314 in der Einrichtung untergebrachten Personen sind infiziert.						
Maßnahmen						
• 57 Kontaktpersonen der Kategorie 1 wurden ermittelt und separat untergebracht. • Die Ausgangssperre, die das Bonner Gesundheitsamt für die Bewohner der Einrichtung am 10.11. verhängt hat, bleibt weiterhin bestehen. • Weitere Asylsuchende nimmt die Unterkunft derzeit nicht mehr auf. • Die NRW-Landesregierung hat die seit 30.10. geltende Corona-Schutzverordnung präzisiert: seit 05.11. ist musikalischer Unterricht unter strengen Abstands- und Hygieneregeln wieder möglich.						
Aktuelle Entwicklungen						
• k.A.						

QUELLEN: STADT BONN, MAGS, RKI, DIVI, STAND 14.11.2020



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.2.5 ÜBERSICHT DER 15 LANDKREISE/STADTKREISE MIT DER HÖCHSTEN
7-TAGE-INZIDENZ*

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
1	LK Traunstein (BY)	375,6 ▼	80	k. A.	11/10
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Ausbruchsgeschehen flächendeckend, diffus und dynamisch. • Die Lage in Altenheimen derzeit kontrollierbar: 31 Infektionen (12 Bewohner und 19 Mitarbeitende betroffen).					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 02.11. • Umstellung vieler Schulen auf Distanzunterricht ab dem 16.11.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
2	LK Freyung-Grafenau (BY)	361,1 ▲	41	k. A.	3/2
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Ein Jandelsbrunner Gemeinderat soll am 03.11. infiziert an einer gut besuchten Sitzung teilgenommen haben.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 02.11.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
3	SK Herne (NW)	334,3 ▼	89	890	14/11
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Keine Anhaltspunkte für größere Ausbrüche. • Von den am Wochenende gemeldeten Fällen sind u.a. auch Klassen an verschiedenen Schulen betroffen. Außerdem ist ein Fall in einer Kita bestätigt.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der NW Coronaschutzverordnung vom 05.11. • Ab 16.11. bis zu den Osterferien soll der Unterricht an der Hauptschule, den Realschulen, den Gymnasien sowie den Gesamtschulen zeitversetzt erfolgen. • SK Herne baut die Kapazitäten zur Nachverfolgung von Kontakten weiter aus. Hierfür werden Mitarbeitende geschult, die sonst in Einrichtungen des SK tätig sind, die gegenwärtig nicht öffnen können.					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
4	LK Bautzen (SN)	318,9 ▲	103	2.010	25/5
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• V.a. eine Behindertenwohnstätte in Arnsdorf und ein Pflegeheim in Wittichenau besonders stark betroffen. • Die personelle Situation in den Kliniken im LK hat sich verschlechtert. Da ein wesentliche Anteil des Personals durch Erkrankungen, positive Tests und Quarantänen nicht mehr zur Verfügung steht, bestehen in 6 von 8 Kliniken Probleme.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der SN Coronaschutzverordnung vom 30.10. • Zur Absicherung des Betriebs in Arnsdorf wurde die Bundeswehr um logistische Unterstützung im Sinne „Helfender Hände“ angefragt. Gleiches ist für das Pflegeheim in Wittichenau in Vorbereitung. • Für das Malterserkrankenhause Kamenz hat der LK um Unterstützung der Bundeswehr gebeten. • Das GA steht im engem Kontakt mit den Kliniken, um mit speziellen Quarantäneregelungen für das Personal die Versorgung zu gewährleisten. Dabei wird auch der Einsatz von positiv getestetem Personal bei Corona-Patienten nicht mehr ausgeschlossen.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
5	SK Offenbach (HE)	310,1 ▼	31	599	13/3
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Ausbruchsgeschehen in einem Krankenhaus sowie in einer ambulanten Gesundheitseinrichtung (ca. 10 Fälle). • 4 Verstorbene sind in einer Pflegeeinrichtung untergebracht gewesen.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der HE Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung (Stand 02.11.) • Seit 09.11. gilt in der Innenstadt und weiteren definierten Bereichen eine verschärfte Maskenpflicht.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
6	SK Weiden i.d.OPf (BY)	299,5 ▼	18	k.A.	6/7
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Keine größeren Ausbruchsgeschehen.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 02.11. • Absage des historischen Christkindlmarktes.					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
7	SK Salzgitter (NI)	297,2▲	27	k.A.	8/7
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen, betroffen sind insbesondere Schulen und Einrichtungen der Altenpflege					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
- Im Alten- und Pflegeheim GERAS Seniorenpflege „Am Fredenberg“ wurden 2 COVID-19-Fälle unter den Bewohnern festgestellt. - Im Alloheim Salzgitter-Thiede wurden 3 weitere Infektionsfälle bekannt (2 Bewohner, 1 Beschäftigter).					
Maßnahmen					
- Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der NI Corona-Verordnung vom 02.11., ergänzt um eine Allgemeinverfügung der Stadt. - Das RKI unterstützt den SK bis voraussichtlich 19.11. mit 2 mobilen Containment Scouts.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
8	SK Frankfurt am Main (HE)	278,4▼	253	3.962	48/18
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
- In der letzten Woche war ein kleiner Teil der Fälle auf Reiserückkehr zurückzuführen, der Großteil lag außerhalb von Clustern. - Ausbruchsgeschehen mit 70 Fällen in einem Alten- und Pflegeheim.					
Maßnahmen					
Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der HE Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung (Stand 02.11.) ergänzt durch eine Maskenpflicht in definierten Bereichen (Allgemeinverfügung bis vorerst 15.11.).					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
9	SK Augsburg (BY)	276,1▲	21	k. A.	33/7
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen, mehrere Senioreneinrichtungen betroffen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
- Ausbruchsgeschehen in Senioreneinrichtungen der städtischen Altenhilfe. - Im Seniorenzentrum Lechrain sind 12 Bewohner und 25 Mitarbeitende infiziert. - Im Hospital-Stift wurden 2 weitere Infektionen festgestellt. Insgesamt sind 30 Bewohner betroffen. Rückgang der Infektionen bei den Mitarbeitenden.					
Maßnahmen					
- Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 30.10. - Ergänzende Maßnahmen: erweiterte Maskenpflicht in definierten Bereichen, Alkoholkonsum-erbot von 22 bis 6 Uhr im gesamten öffentlichen Raum sowie Verpflichtung für Geschäfte und öffentliche Einrichtungen, Desinfektionsspender bereit zu halten (Stand 01.11.). - GA wird zur Ermittlung von Kontaktpersonen durch 80 städtische Beschäftigte, 20 Soldaten sowie 10 Polizeikräfte unterstützt (12.11.). 10 weitere Soldaten sind zur Unterstützung einer Bürgerhotline eingesetzt. - Betrieb einer Bereitschaftspraxis Infekt im Bereich der Innenstadt.					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
10	LK Hildburghausen (TH)	273,7 ▲	34	329	1/1
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Schließung der Regelschule „Dr. Carl Ludwig Nonne“ bis 25.11., weil mindestens ein Lehrer infiziert ist.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der TH Verordnung zur Fortschreibung der erforderlichen Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 vom 07.11.. • Schulen und Kindergärten im Landkreis Hildburghausen bleiben mit o.g. Ausnahme weiter geöffnet.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
11	SK Duisburg (NW)	272,9 ▲	289	2.700	34/22
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• 6 Ausbrüche in Altenpflegeheimen. • Ein Ausbruch in einer ambulanten Behandlungseinrichtung (6 Fälle) sowie kleinere Ausbrüche im privaten Haushalt und am Arbeitsplatz.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der NW Coronaschutzverordnung vom 30.10. • Ergänzende Allgemeinverfügung (02.11.): Maskenpflicht auf definierten Straßen und Plätzen.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
12	SK Speyer (RP)	269,0 ▲	k. A.	278	3/1
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Vereinzelte Fälle an Schulen. • Arztpraxen seien nicht überlastet.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der RP Corona-Bekämpfungsverordnung vom 30.10.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
13	LK Düren (NW)	267,9 ▲	136	960	13/8
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• 37 der aktiv positiven Fälle entfallen auf einen fleischverarbeitenden Betrieb im LK. • Der Stau in einem der Labore, mit denen der Kreis zusammenarbeitet, konnte größtenteils aufgelöst werden.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der NW Coronaschutzverordnung vom 30.10. • Keine Schulschließungen, nur betroffene Schüler und Lehrer befinden sich in Quarantäne.					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
14	SK Ludwigshafen (RP)	266,5 ▲	k. A.	1.107	22/17
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• k. A.					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der RP Corona-Bekämpfungsverordnung vom 30.10.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
15	LK Vechta (NI)	257,7 ▲	80	k.A.	2/2
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Ausbruchsgeschehen in Schulen, Kitas und Alten- und Pflegeeinrichtungen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Im Alten-, Wohn- und Pflegeheim St. Elisabeth Haus in Lohne gibt es weitere 18 positive Fälle (13 Bewohner und 5 Pflegekräfte).					
Maßnahmen					
• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der NI Corona-Verordnung vom 02.11. • Weitere Testungen aller Bewohner und aller Mitarbeiter geplant.					

Übersicht über weitere erwähnenswerte Ausbruchsgeschehen

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
16	LK Kaiserslautern (RP)	219,9	k.A.	630	4/0
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Ausbruchsgeschehen in einem Altenheim in Bruchmühlbach					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• Fast 60 Menschen haben sich binnen 2 Tagen infiziert.					
Maßnahmen					
• Alle Bewohner befänden sich auf ihren Zimmern. • Für die Einrichtung gilt ein Besuchsverbot.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
17	LK Neumarkt (BY)	168,7	k. A.	k.A.	3/1
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Ausbruchsgeschehen in einem Altenheim in Deining					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• 12 Bewohner und eine Pflegekraft sind mit dem Corona-Virus infiziert.					
Maßnahmen					
• k. A.					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
18	SK Bochum (NW)	158,1	71	2.200	16/11
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Ausbruchsgeschehen in einem Schlachtbetrieb					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• 22 Mitarbeiter einer Schicht mit dem Coronavirus infiziert.					
Maßnahmen					
• k. A.					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
19	LK Rhein-Neckar-Kreis (BW)	148,1	106 (Stand 13.11.)	k.A.	8/3
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Ausbruchsgeschehen in einer Alten- und Pflegeeinrichtung in Hockenheim					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
• 17 Personen mit dem Coronavirus infiziert (10 Bewohner und 7 Mitarbeitende). • Eine positiv getestete Person, die in dem Heim wohnte, sei mittlerweile verstorben.					
Maßnahmen					
• Für den betroffenen Wohnbereich der Einrichtung gilt ein Besuchsverbot.					

7 Tage-Inzidenz  > 100 Fälle/100.000 Einwohner
 < 25 Fälle/100.000 Einwohner

 > 50 Fälle/100.000 Einwohner

 > 25 Fälle/100.000 Einwohner

*ÜBER DAS INFEKTIONSGESCHEHEN IN BERLIN BZW. IN BONN WIRD GESONDERT UNTER 1.1.14 BERICHTET
 **QUELLE: RKI

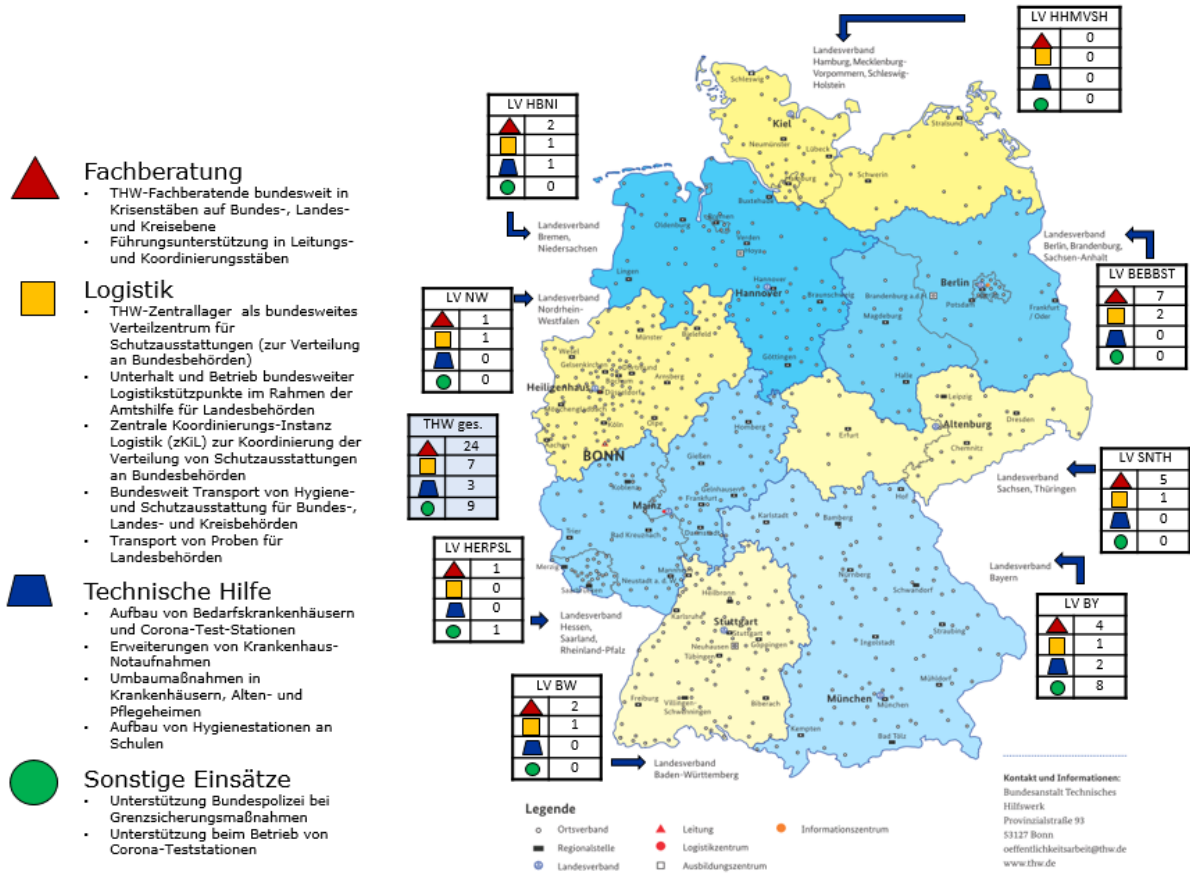
***BELEGUNG INTENSIVBETTEN/DAVON BEATMET, QUELLE: DIVI

Relevante Tagesaktualisierungen sind in **GELB** markiert.

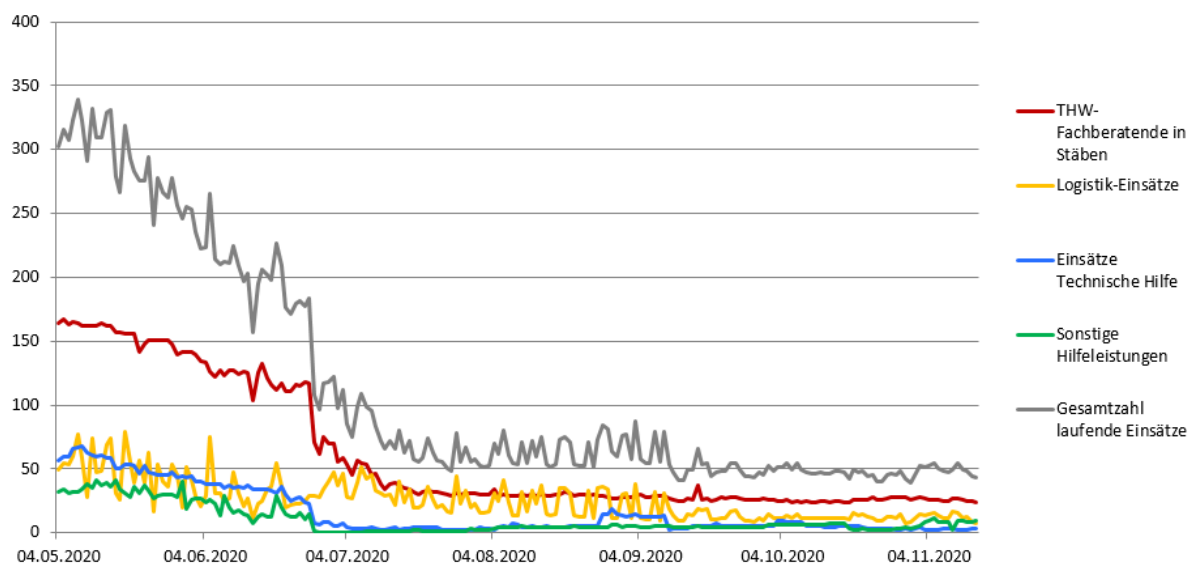
QUELLE: INTERNETRECHERCHE BEI GESUNDHEITSBEHÖRDEN DER LÄNDER, KREISEN SOWIE MEDIENBERICHTE

1.3 UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNG DER BUNDESANSTALT TECHNISCHES HILFSWERK (THW)

1.3.1 ÜBERBLICK ÜBER COVID-19-EINSÄTZE IN THW-LANDESVERBÄNDEN



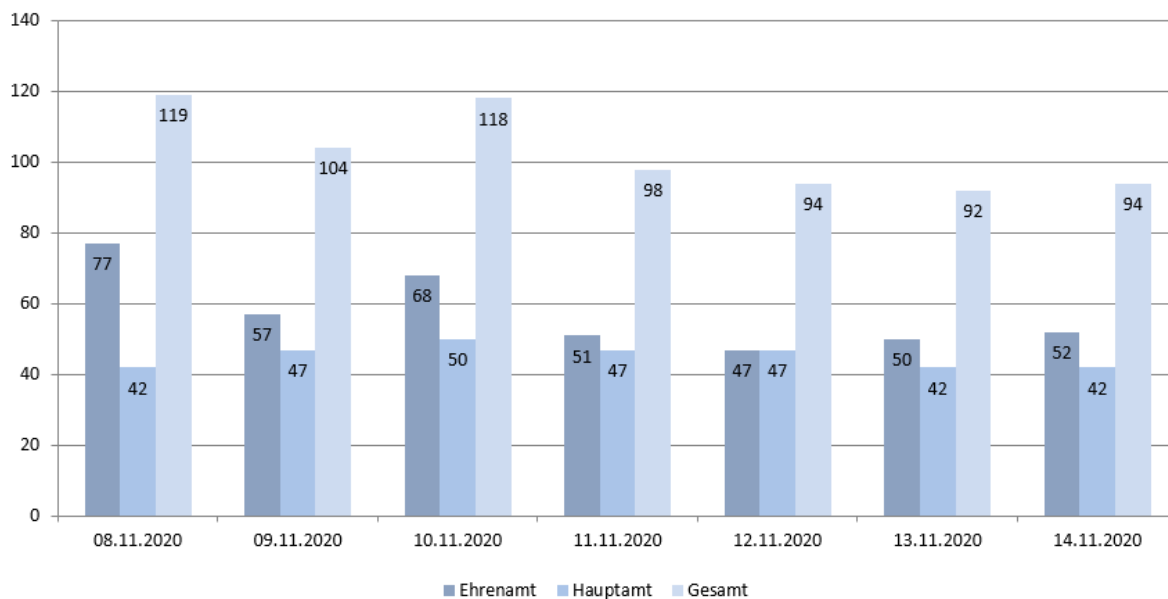
1.3.2 ÜBERBLICK ÜBER ANZAHL LAUFENDER COVID-19-EINSÄTZE DES THW



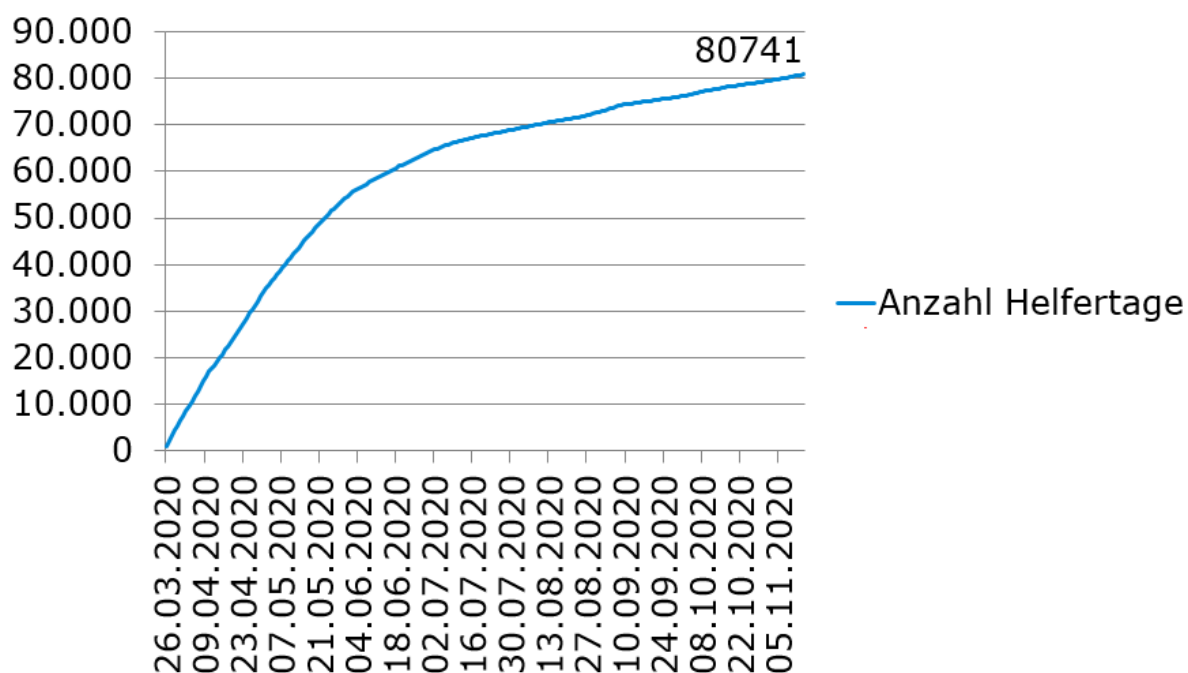


1.3.3 EINSATZKRÄFTE DES THW

Ehrenamtliche und hauptamtliche THW-Kräfte im Corona-Einsatz



Anzahl Helfertage (Stand 14:00 Uhr)





1.3.4 ZENTRALE UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNG LOGISTIK

zKiL – Stand 13.11.2020

zentrale Koordinierungsinstanz Logistik



Im Zeitraum **05.11.-12.11.2020** wurden der zentralen Koordinierungsinstanz Logistik beim THW (zKiL) 573 geliefert. Aus Zwischenlagern des Beschaffungsamtes des BMI, wurden Desinfektionsmittel an Bedarfsträger und über das Logistikzentrum des THW gesendet. Des weiteren wurden Bedarfe an Desinfektionsmittel zugewiesen. Abrufe werden durch die Bedarfsträger eigenständig erfolgen. Das Gesamtgewicht der in diesem Zeitraum ausgelieferten Waren betrug **76.995 kg**.

Das Gewicht aller ausgelieferten Waren hat **2.581.382 kg** betragen.

Warengruppen	Warenausgang 05.11. – 12.11.2020
Schutzbrillen	0
Vollgesichtsmasken	0
FFP2- Masken	1.000
FFP3-Masken	24.000
OP-Masken	0
Schutzkittel	35.160
Ganzkörperschutzanzüge	215.775
Einmalhandschuhe	0
Desinfektionsmittel (Liter)	0



Keine Änderung zum Vortag

Eine deutliche Mehrheit der Menschen in Deutschland nimmt das Infektionsgeschehen ernst und begrüßt und befolgt die jeweils gültigen Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie. Die aufgrund der erneut steigenden Zahlen von Neuinfektionen erlassenen strengeren Eindämmungsmaßnahmen gehen jedoch mit einer **Zunahme von Verstößen gegen das Infektionsschutzgesetz (IfSG) und der lokalen Beschränkungsmaßnahmen** einher.

Auch die **öffentliche Auseinandersetzung** über die Schutzmaßnahmen zeigt sich **zunehmend aggressiver**. Dies zeigt sich sowohl im aktuellen Protestgeschehen, als auch in einer Vielzahl von Straftaten, auch Gewaltstraftaten, die zuletzt auch abseits von Versammlungen registriert wurden. So wurde am 24.10.2020 an einer Fußgängerbrücke in Minden/NW eine **aufgeknüpfte Schaufensterpuppe** festgestellt, die ein Schild mit der Aufschrift „Covid-Presser“ um den Hals trug. Mit dem Vorfall sollte offenbar die Hinrichtung eines Pressevertreters/-vertreterin suggeriert werden. Am 25.10.2020 warfen bislang unbekannte Täter in Berlin **drei Brandsätze** über den Zaun des RKI. Zu einem Übergreifen des Feuers auf die Gebäudestrukturen kam es nicht. Ebenfalls am 25.10.2020 wurde in Berlin-Mitte ein **Sprengsatz** gezündet, der einen Knall und eine Stichflamme verursachte. In unmittelbarer Nähe wurde ein handschriftliches, mutmaßliches Bekennerschreiben gefunden. Darin richtet sich der unbekannte Urheber unter Bezug auf die aktuelle Pandemie an politische Personen und Parteien und fordert die sofortige Beendigung aller „COVID-19“-Maßnahmen, den Rücktritt der BReg sowie Neuwahlen.

Die Anzahl der **Demonstrationen/Veranstaltungen** gegen die staatlichen Infektionsschutzmaßnahmen nehmen ebenfalls zu. So sind auch für das Wochenende 14.-15.11.2020 mehrere Versammlungen, darunter mehrere der «Querdenken»-Bewegung, angemeldet.

Seit Juli 2020 zeichnet sich außerdem ein **deutlicher Zuwachs von Straftaten** im Rahmen derartiger – insbesondere teilnehmerstarker – Veranstaltungen ab. Die Deliktsbreite erstreckt sich hierbei von Verstößen gegen Veranstaltungsauflagen, gegen das Versammlungsgesetz über verbale und körperliche Angriffe sowie Widerstandshandlungen gegen Vollstreckungsbeamte bis hin zu Landfriedensbrüchen. Auch verbal verschärft sich der Ton vor allem gegenüber polizeilichen Einsatzkräften und Medienvertretern, die zum Teil massiven Anfeindungen ausgesetzt waren und bedroht wurden.

Auch die ohnehin bestehenden **Konfrontationsverhältnisse** innerhalb der Politisch motivierten Kriminalität, insbesondere **links/rechts**, könnten an Bedeutung gewinnen. Insbesondere das Ausnutzen symbolträchtiger Örtlichkeiten für die Darstellung eigener



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Ansichten dürfte hierbei von Relevanz sein und entsprechend katalysierend emotional wirken (z. B. Besetzen der Treppe des Reichstagsgebäudes unter Mitführen von Flaggen wie der Reichsflagge in schwarz-weiß-rot).

Am **7.11.2020** fand auf dem Augustusplatz in **Leipzig** eine Demonstration der **«Querdenken»-Bewegung** unter dem Motto „Versammlung für die Freiheit statt“. Da der überwiegende Teil der Teilnehmer sich nicht an die erteilten Auflagen (Mund-Nasen-Bedeckung, Mindestabstand) hielt und der Teilnehmerkreis gegen 15 Uhr auf etwa **20.000 Personen** angewachsen war (erlaubt waren 16.000), wurde die Versammlung um 15:35 Uhr durch die Versammlungsbehörde beendet. Die Demonstration zog wie auch ähnliche Veranstaltungen in der Vergangenheit ganz überwiegend Teilnehmer aus dem demokratischen Spektrum an. Die **Mobilisierung von Rechtsextremisten** für die Kundgebung war jedoch **deutlich stärker** als für Demonstrationen der letzten Wochen **ausgeprägt**. Den bisherigen Erkenntnissen zufolge befanden sich auch Rechtsextremisten mit zum Teil gewaltorientierter Einstellung sowie Hooligans aus dem ganzen Bundesgebiet unter den Veranstaltungsteilnehmern. Trotz starker Mobilisierung waren jedoch nur wenige hochrangige rechtsextremistische Protagonisten vertreten. Neben der «Querdenken»-Demonstration fanden **mehrere Gegenveranstaltungen** statt, teils auch aus der linksextremistischen Szene, sowie zusätzliche Versammlungen (u.a. ein Autocorso). Zwischen den Teilnehmern einer Gegenveranstaltung und einer weiteren Versammlung, kam es zu tumultartigen Auseinandersetzungen, die nur durch den Einsatz von Polizeikräften getrennt werden konnten.

Nach Beendigung der Versammlungslagen ergab sich im Stadtteil Connewitz ein **weiterer Brennpunkt**. Hier versammelten sich ca. 500 verummte Personen, die größtenteils der linken Szene zugeordnet werden konnten. In dem Stadtteil kam es zu Ausschreitungen, so wurden u.a. fahrende Autos mit Flaschen und Steinen beworfen, ein Polizeiposten angegriffen, Barrikaden errichtet und entzündet sowie Löschkräfte der Feuerwehr mit Steinen beworfen. Durch das Feuer entstand ein erheblicher Sachschaden. Mehrfach wurden **Einsatzkräfte der Polizei attackiert**. Auch **Übergriffe auf Medienvertreter** wurden verzeichnet. Nach Einschätzungen der Sicherheitsbehörden sind die Ausschreitungen in Connewitz auch im Zusammenhang mit der Vollstreckung eines Haftbefehls sowie Durchsuchungsbeschlüssen des Bundesgerichtshofs in insgesamt drei Objekten der linken Szene in Leipzig zu sehen.

Der Umstand, dass vor dem 7.11.2020 eine Grabkerze und Flyer mit Bezügen zum „Querdenken“-Demonstrationsgeschehen vor der Wohneingangstür des thüringischen Ministerpräsidenten **Bodo Ramelow** deponiert wurden, ist ein weiteres Beispiel für das zunehmend aggressiver werdende Protestgeschehen.



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

In Bezug auf die **Kriminalitätslage** zeigen sich folgende bundesweite Trends:

Straftat	16.03.- 15.04.	16.04.- 15.05.	16.05.- 15.06.	16.06.- 15.07.	16.07.- 15.08.	16.08.- 15.09.	16.09.- 15.10.
Vermögens- und Fälschungsdelikte	↘	↘	↘	→	↘	→	→
Diebstahl insgesamt	↓	↓	↓	↓	↘	↘	↘
Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die pers. Freiheit	↓	↘	↘	↓	→	↘	↘
Sexueller Missbrauch von Kindern	↓	↓	↘	→	→	→	→
Häusliche Gewalt	→	↘	↘	↘	↘	↘	↘
Widerstand und tätlicher Angriff auf/gegen PVB	→	→	↘	→	→	→	→
Verstöße gegen das Infektionsschutzgesetz (IfSG)	→	↓	↘	↘	→	→	→
Straftaten insgesamt	↓	↘	↘	→	↘	→	→

Erläuterung: Es handelt sich um Trends bei der Entwicklung des Anzeigeaufkommens auf Basis der Vorgangsbearbeitungssysteme der Länder, der Bundespolizei und des Zollkriminalamts. Hierfür erfolgt für den genannten Zeitraum ein Vergleich mit dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (Ausnahme: Verstöße gegen das IfSG, hier ist der Vergleichszeitraum der Vorzeitraum); die Zahlen werden anhand der relativen Veränderung auf einer fünfstufigen Skala (stark steigend > 25%; steigend 5-25%; eher gleichbleibend -5-5%; fallend -25- -5%; stark fallend <-25%) bewertet. Die Dateneingaben erfolgen nicht nach länderübergreifenden Kriterien; es handelt sich um reine Eingangsstatistiken (nicht qualitätsgesichert). Die Pandemiesituation kann eine Verschiebung zwischen Hell- und Dunkelfeld der Kriminalität verursachen. Den hier für die Trends verwendeten aggregierten Daten sind gewisse Ungenauigkeiten inhärent.

Das Thema **Cyberkriminalität** ist z.B. mit betrügerischen E-Mails im Zusammenhang mit COVID-19-Überbrückungshilfen oder bei der Durchführung von schädlichen Handlungen wie Phishing-Kampagnen nach wie vor präsent. Mit Fortschreiten der Corona-Pandemie muss zudem verstärkt mit erfolgreichen Cyberangriffen auf systemrelevante Einrichtungen gerechnet werden. Am 22.10.2020 um 08:42 Uhr meldete das BSI-Lagezentrum an das Robert Koch-Institut die Nichtverfügbarkeit der Webseite <http://www.rki.de>. Das **Robert Koch-Institut** meldete daraufhin den Ausfall seines Internetauftritts aufgrund eines **DDoS-Angriffs** (Überlastangriffs). Nach Einleiten von Maßnahmen durch den IT-Dienstleister des RKI konnte der Angriff abgewehrt werden. Die Website des RKI war dann wieder erreichbar.

Über die Webseite <https://www.polizei-beratung.de> informieren Bund und Länder die Öffentlichkeit über die häufigsten Straftaten und Vorgehensweisen von Kriminellen im Zusammenhang mit COVID-19 (**Programm Polizeiliche Kriminalprävention**, siehe z.B. Meldung vom 04.11.2020 „Betrüger nutzen Corona-Virus aus“).

QUELLE: INFORMATIONEN UND ERKENNTNISSE DER SICHERHEITSBEHÖRDEN VON BUND UND LÄNDERN



3 LAGEFELD INTERNATIONALE BEZÜGE

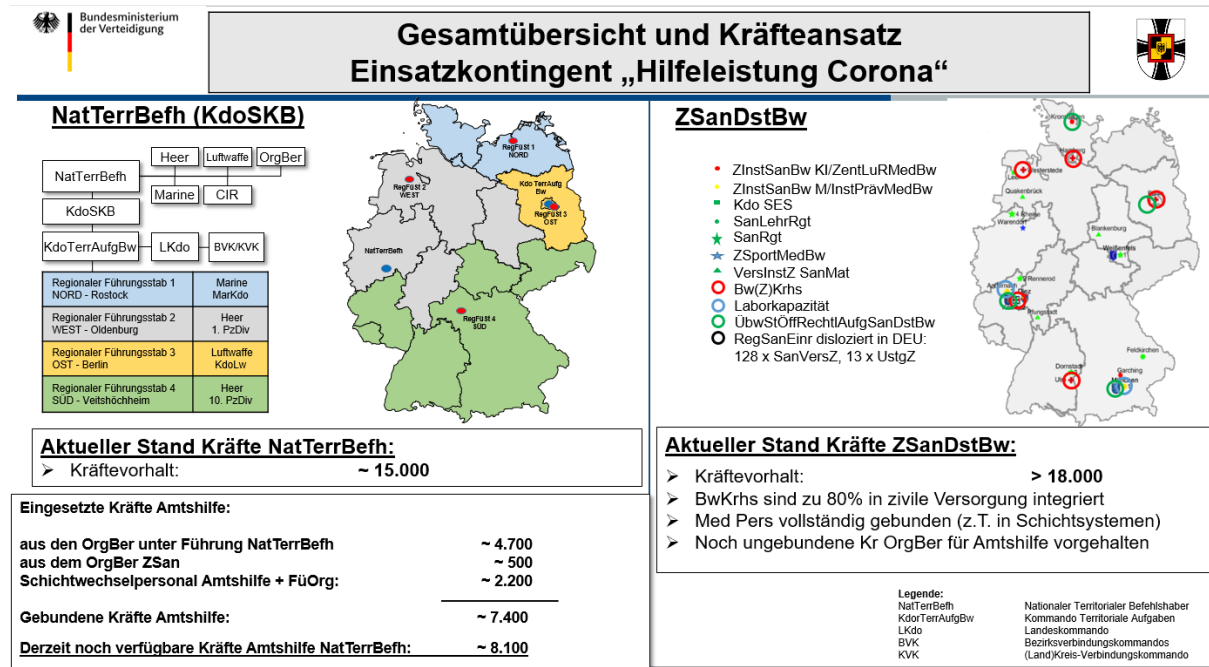
[AA]

Kein Lagebeitrag

4 LAGEFELD BUNDESWEHR / UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNGEN

[BMVG]

4.1 EINSATZBEREITSCHAFT





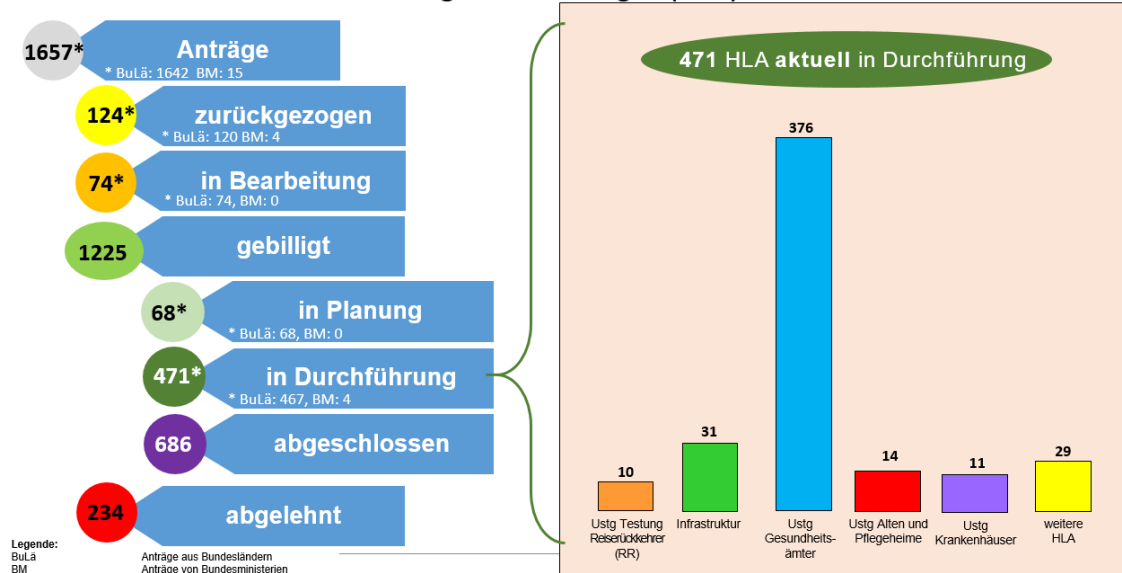
4.2 AMTSHILFE UND UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNGEN DER BUNDESWEHR IM INLAND



Unterstützungsleistungen - Amtshilfe



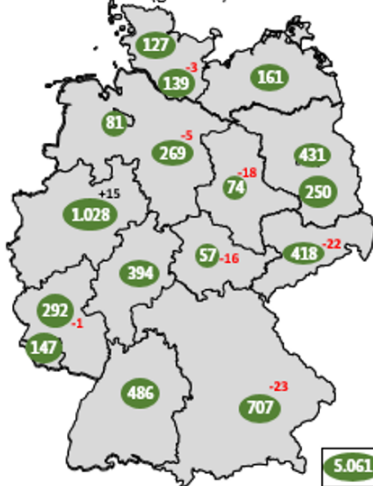
Anträge Hilfeleistungen (HLA) Inland



Übersicht des gebundenen Pers im Rahmen der Amtshilfe



Übersicht über gebundene Kräfte (gesamt)

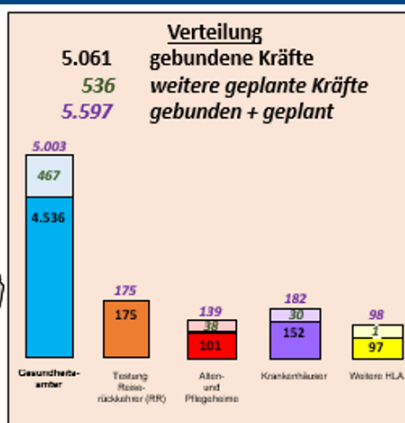


Stand: 14. November 2020; 10:30 Uhr

* inklusive 5 Zivilisten

Verteilung

gebundene Kräfte
weitere geplante Kräfte
gebunden + geplant



5.061 -73 Gebundene Kräfte gesamt

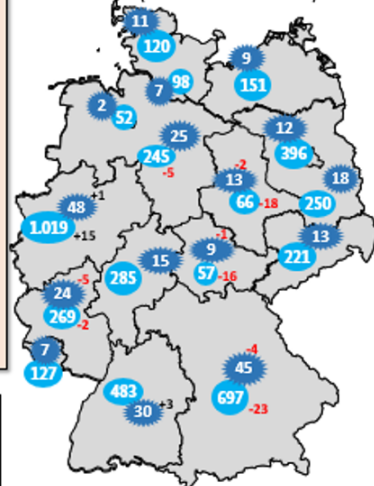
Veränderung zum Vorlag

4.536 -49 Gebundene Kräfte Gesundheitsämter

288 -8 Anzahl unterstützte Gesundheitsämter

Veränderung zum Vorlag

Übersicht über gebundene Kräfte (Gesundheitsämter)



DAS VORLIEGENDE LAGEBILD DIENT DER UNTERRICHTUNG DER ENTSCHEIDUNGSTRÄGER. ES BERUHT AUF DER ZUM REDAKTIONSSCHLUSS VORHANDENEN DATENLAGE UND ERHEBT KEINEN ANSPRUCH AUF VOLLSTÄNDIGKEIT.